

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|---|
| 001 | 16. 11. 1759 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weýland Maria Schaubbergerin , gewest hiesige Puppillin von Mossingmaýr Guett selig ist dero Erbguett folgender Gestalten verhandlet worden alß ... Inhalt Waisenbuch folio 140 betraget der Puppillin vätterliche Erbschaft beý dem Mossingmaýr liegend 148fl. 40x ... |
| 001a | 26. 3. 1762 | Abhandlung nach Hintritt weýland Jacob Pliemblhuebers , Puppillens von Oberreuth selig ist dessen Verlassenschaft folgender Gestalten verhandlet worden ... Inhalt Abhandlung de dato 13. Julý 757 betragt das mütterliche Erbguett aufn Oberreuth ligend 62fl. 37x 2ß ... bleiben noch übrig 48fl. ... |
| 002a | 26. 6. 1762 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weýland Philipp Ternbergers , gesessen auf den Unterberger Guett unter hiesig löblicher Herrschaft Ramingdorf selig, ist dessen mit seiner hinterlassenen Ehwürthin Maria besessenes Vermögen durch die obrigkeitlich abgeordnete Michael Riemner am Puchgraben Amtmann und Martin Freýbeiß, Schmidt in Holz, hiesigen Unterthan n, dan die von Seithen der Wittib und Erben erbettene Beýständt Georg Punzenberger hiesigen und Öeder aufn Prunergutt, Spittall Steýrischen Unterthann in einen treulichen Anschlag gebracht, sodann folgendergestalten verhandlet worden alß ... |
| 006 | 25. 11. 1762 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weýland Maria des Simon Kayßbrainers an der Wanzenöedt, hiesigen Unterthanns Eheweib selig ist derenselben Vermögen durch die obrigkeitlich abgeordnete Scházleuth alß Michael Riemner am Puchgraben, hiesigen Amtmann, dan die von Seithen des Wittibers und Erben erbettene alß Martin Freýeisen, Schmitt am Holz, hiesigen Unterthann, dann Simon Scheinlehner auf den Hörtlehner Häußl, Herrschaft Dorfischen Unterthann in einen treulichen Anschlag gebracht, sodann folgender Gestalten verhandlet worden alß ... das Wanzenöeder Häußl, so hiesigen Herrschaft grundobrigkeitlich unterworfen , stüft- und dienstbahr ist, angeschlagen worden zu 25fl. ... |
| 008 | 25. 11. 1762 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weýland Johann Puz , gewest hiesigen Puppillen von Aicher Guett untern Wald selig, ist dessen Verlassenschaft ordentlich untersucht, sodann folgender Gestalten verhandlet worden alß ... des abgelebten vätter-, mütter- und schwesterliches Erbguett betragt lauth Waýsenbuch folio 142 und heuntiger Schluß Raitt in Capital und Züns beý dem Aicher unter Wald ligend 86fl. 30x ... an baarem Geld war verhanden so anhero gebracht worden 9fl. 58x 2ß ... |
| 009 | 27. 11. 1762 | Erbschafts Erheb- und Quittierung Johann Mittermaýr , hiesiger Puppill von den Gwenger Guett und dermahlen auf den Meinetsberger Guett unter das Trientenstüft Steýr ansässig, bekenet und quittieret seinen fúrgesetzten Gerhaben benantlich den Mathia Hofer am Zimmerlehen, hiesigen Unterthann und dessen Erben um und wegen richtig verraitt auch paar ausgezalt vätt- und mütterlich Erbguetts, so disen nach absterben dessen Eltern weýland Jacob Mittermaýr und Eva dessen Ehwürthin, gesessen auf der Gweng unter hiesiger Herrschft angefahren und vermög heuntigen Schluß Raitt in Capital und Züns 108fl. betraget ... |
| 010 | 27. 11. 1762 | Abhandlung auf ableiben weýland Regina des Joseph Tanzers auf den Saalmaýr Häußl unter hiesiger Herrschaft, noch im Leben gewesten Ehwürthin selig, ist deren beeder Vermögen durch Michael Riemner am Puechgraben, hiesigen Amtmann alß obrigkeitlich abgeordneten Scházmann und Johann Arbacher auf den Weegerer Güetl, Herrschaft Steýrischer, Freýeisen Schmitt am Holz, hiesiger Unterthann alß von Wittiber und Erben erbettener Beýständt in ohnpartheýischen Anschlag gebracht, sodann folgender Gestalten verhandlet worden ... das obbelmte Sellmaýr Häußl mit dem darzue gehörigen Gärtl wie alles ordentlich vermarcht und ausgezigt, dann hiesiger Herrschaft grundobrigkeitlich unterworfen, stüft und dienstbahr ist, in vorigen Preýs zu 40fl. ... |
| 012 | 28. 11. 1762 | Abhandlung nach ableiben weýland Magdalena Pichlerin , Wittib und Außzüglerin auf dem Zimmermann Häußl in Hartholz unter hiesiger Herrschaft selig, ist dero Vermögen heunt dáto verhandlet worden alß ... |
| 015a | 7. 1. 1763 | Abhandlung auf ableiben weýland Maria des Mathias Schweinschwaller auf den Zwilling Häußl unter hiesiger Herrschaft, noch im Leben, geweste Ehwürthin selig deren beedenr Ver- |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|---|
| | | mögen durch Michael Rienner am Puechgraben, hiesigen Hofamtman und Johann Galhueber auf den Angerbaurn Guett unter des löbliche Kloster Gleink Unterthann alß obrigkeitlich abgeordnete um Wittiber und erben erbettene Beÿständ in ohnpartheÿischen Anschlag gebracht, sodann folgender Gestalten verhandlet worden alß ... |
| 017 | 23. 4. 1763 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weÿland Catharina des Adam Stigler auf den Zimmermann Häußl in Hartholz hiesigen Unterthanns Eheweib selig ist deren beeder Vermögen durch obrigkeitlich abgeordnete in Anschlag gebracht worden, alß Michael Rienner am Puechgraben, hiesigen Amtmann und Martin Freÿßeißen, Schmitt am Holz und Michael Angerer am Wachberger Güetl, Kloster Gärtnerischen Unterthann, dann Michael Pfaffermayr, Kloster Gleinckerischen Unterthann in folgender Gestalten verhandlet worden ... |
| 019a | 13. 5. 1763 | Abhandlung über weÿland Georg Schachners , gesessen aufm Kamptner Häußl in Hartholz unter hiesiger Herrschaft selig, hat die hinterlassene Wittib Catharina bis anhero nach gnädiger Erlaubnis die Würtschaft zu Gueten deren sammentlichen Kindern führen zu derfen angesuchet, jedoch ist dazumahlen das Häußl auf den Sohn Johann Georg Schachner mit aller Ordnung gestüftet worden, nun ist die Zeit zur würclichen Übergab verflossen, allein der vorbenant angeschribene Stüfter hat sich beÿ der heuntigen Vorforderung mit Berathschlagung seines Gerhabens und gueten Freundten alß auch mit gnädiger Ratihabirung hiesig gnädiger Herrschaft p.p. wohlüberlegter entschlossen, mit gnädig herrschäftlicher Zuestehung das auf ihme gestüftet Häußl am Hartholz seinen eheleiblichen Bruedern Michael Schachner zu übergeben ... |
| 020a | 7. 6. 1763 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weÿland Catharina Schachnerin , Wittib auf dem Kamptner Häußl hiesiger Herrschaft Ramingdorf selig, ist dero Vermög durch die obrigkeitlich abgeordnete benantlich Michael Rienner am Puechgraben Amtmann und Martin Freÿßeisen, Schmitt am Holz, hiesiger Unterthann, dann Georg Landsiegl, Hofwürth alhier als Beÿstand deren Erben in einen treulichen Anschlag gebracht, sodann folgender Gestalten verhandlet worden ... |
| 024 | 16. 6. 1763 | Anstüftung um das Ober Pühringer Guett ... nachdeme der Johann Thetter samt seinem Eheweib Maria an Ober Pühringer Guett, unter hiesiger Herrschaft haußsässig ob ihrem hohen Alter, auch Blindheit des Weibs beÿ hiesiger Herrschaft bereits in Advent 762 gehorsamst vorgebracht, wie das beede gesünnet seÿn, ihr besizendes Guett der Ähnl nemblich des Grafen, Pernstainerischen Unterthanns Tochter Anna Maria Strassmayrin nebst dero anhoffenden gegentheill Jacob Graf , Spittall Amt Steÿrischen Puppillen von vulgo Brandtner Guett zu seiner Zeit khäuflich zu kommen zu lassen, ist solches auc hgnädig dazumahlen zugestanden worden und weillen nun beede Thetterische Conleuth ihren Alter und Schwachheit immer mehr zunehmen, auch ersagter Jacob Graf ainiche Zeit ihme getreu und embsige Dienst gelaistet, so haben beede jezo wider aufs neue beÿ gnädiger Herrschaft gehorsamst angesuchet ... das Pühringer Guett zu 500fl. ... |
| 025a | 9. 2. 1764 | Inventarium auf zeitlichen Hintritt weÿland Barbara Maÿrin des Georg Maÿr , Pinder am Seelmaÿr Zwilling Häußl gewesten Ehewürthin selig, ist desssen Verlassenschaft durch die von Obrigkeits wegen hiezue benannte Schätzleuth als Michael Rienner am Puechgraben, hiesigen Amtmann und Martin Freÿßeisen, Schmitt in Hartholz, hiesiger Unterthann, dann von Seithen des Wittiers erbettener Beÿständ Lorenz Högl auf den Pichler Guett, hochfürstlich Lambergischer Herrschaft Steÿr Unterthann folgender Gestalten beschriben und in einen ohnpartheÿischen Anschlag gebracht worden alß ... |
| 027a | 18. 10. 1764 | Verhandlung demnach Magdalena Pliemelhueberin , hiesige Puppillin von Oberreuth mit Tod abgangen, alß ist dero Vermögen anheunt folgendergestalten verhandlet worden alß ... |
| 029 | 18. 10. 1764 | Abhandlung nach absterben weÿland Maria Ternbergerin , hiesiger Puppillin von Unterberger Guett selig ist dero Verlassenschaft anheunt folgendermassen verhandlet worden alß ... |
| 030a | 18. 10. 1764 | Abhandlung nachdeme Magdalena Puzin, hiesige Pupillin von Unterburg beÿ den Gerleuthner unter der Herrschaft Steÿr alß Dienstmagd gestorben, alß ist dero Erbschäftl anheunt verhandlet worden ... |
| 031a | 28. 11. 1764 | Præscriptions Verhandlung |

| Folio | Datum | Kurztext |
|------------------------|--------------|--|
| | | demnach Thomas Pfaffenlehner , hiesiger Puppill von Hofer Guett bereits gegen 40 Jahren ab- und unwissend ist, alß wurde dessen Erbs Portion folgendergestalten verhandlet ... Inhalt Waÿsenbuch folio 157 betragt des abwesenden Puppillen Erbguett alß beÿ dem Pühringer Häußl ligt Capital et Züns 17fl. 45x ... |
| 033a | 10. 12. 1764 | Abhandlung nach absterben weÿland Elisabeth des Johann Oberaigners , Außzüglers aufm Paurnguett zu Widersberg unter hiesiger Herrschaft gewester Ehwürthin selig, ist deren beeden Verlassenschaft folgender Gestalten verhandlet worden alß ... |
| 036 | 6. 3. 1765 | Inventarium auf zeitlichen Hintritt weÿland Anna Maria Schröflin des Ambrosi Schröfl , Schuster alhier gewesten Ehwürthin selig ist deren Verlassenschaft durch die von obrigkeits wegen hierzue benante Schätzleuth alß Michael Rienner am Puechgraben, hiesigen Amtmann, dann von Seithen des Wittibern erbettene Beÿstandts und Georg Punzenberger, Webern hiesigen Unterthanns folgender Gestalten beschrieben und in einen ohnpartheyischen Anschlag gebracht worden alß ... |
| 037a | 6. 3. 1765 | Præscriptions Verhandlung demnach Simon Weidinger , hiesiger Puppill von Zwilling Häußl bereits über 32 Jahr ab- und unwissend ist, alß würde dessen Erbs Portion folgendergestalten verhandlet ... alß Inhalt Waÿsenbuch folio 270 betragt des abwesenden Puppillen Erbguett alß beÿ den Gebolzeder das Capital zu 28fl. 54x 3ß ... |
| 039a | 15. 7. 1765 | Erbschafts Erheb- und Quittirung nachdem sich die Puppillin Magdalena Ternbergerin unter die hochfürstliche lambergische Herrschaft Steÿr mit Tobia Ramsmaÿr , Zimmergesellen verheurathet (Garsten, 11. 2. 1765), alß ist ihr heunt unten gesezten Däto das auf den Unterberger Guett angefahlen vätt-, müett- und schwesterliche Erbschaft samt dem Interesse in Beÿsein der Gerhaben ordentlich abgefreyt worden, welches zusammne betragt 128fl., dann vor die Aßstäffierung 12fl. ... zusammen 140fl. ... |
| 040 | 13. 2. 1766 | Kauf umb die Huefschmitt Werkstatt alhier zu Rämingdorf ... Adam Cammerhueber , Huefschmitt alhier und seiner Ehwürthin verkaufen mit obrigkeitlichen Vorwissen und Consens ihr bishero aigenthomblich innengehabtes Haus und Schmittwerkstatt alhier samt den Gärtl darbeÿ, dem ehrbahren Lorenz Hikisch , Hufschmitt Gesellen und dessen zuekonftigen Ehwürthin um eine Summa Gelds benanntlichen 250fl., dann absonderlich hierzue den Schmitt Werckzeug um 50fl., zusammen also in einen Kaufschilling zu 300fl. und Leÿkauf 3fl. ... |
| 042 | 26. 2. 1766 | Kaufs Übergab um das Ober Pühringerquett ... Johann Thetter und Maria dessen Ehwürthin bekenen und übergeben käuflichen nach vorher in Unterthänigkeit gesucht und erhaltenen gnädigen Consens derenselben bis anhero aigenthomblich besessenes Pühringer Guett mit all rechtlichen Ein- und Zuegehörungen, wie das alles ordentlich vermachet und ausgezaigt, dann hiesiger Herrschaft mit Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stüft- und dienstbahr ist, dem ehrbahren ihren angehenden Ehn Jacob Graf und dero selben angehenden Ehwürthin Maria um einen richtig gehandelten Kaufschilling zu 500fl. ... |
| Einleg | 21. 9. 1767 | Abhandlung nach absterben weÿland Maria des Johann Thetter , Auszüglers am Ober Pieringer Guett, noch im Leben, geweste Ehwürthin selig, ist deren beeder miteinander ingehabtes Vermögen durch die obrigkeitlich abgeordnete Schätzleuth benanntlichen Michael Rienner am Puechgraben Amtmann, dan Martin Freÿseisen, Schmidt in Holz, hiesiger Unterthann, in einen threulichen Anschlag gebracht, sodann auf ersagten Wüttiber und hienach beschribene Erben heunt dato obrigkeitlich verthailt und abgehandlet worden wie folgt ... |
| 044a | 9. 5. 1766 | Abhandlung nach ableiben weÿland Eva des Sebastian Hirsch , Außzüglers aufm Zwerding Häußl unter hiesiger Herrschaft noch in Leben gewester Ehwürthin selig, ist deren beeder Vermögen durch Michael Rienner am Puechgraben, hiesigen Amtmann alß obrigkeitlich abgeordneten in ohnpartheyischen Anschlag gebracht, sodann folgender Gestalten verhandlet worden ... über den Abzug bleiben übrig 13fl. 19x ... der hinterlassene Wittiber Sebastian Hirsch zur Helfte 6fl. 39x 2ß und zur anderen Helfte der eheleibliche Sohn Philipp Hirsch aß dermahligen Besizer des halben Häußl 6fl. 39x 2ß ... |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|---|
| 045 | 27. 5. 1766 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weyländ Adam Cammerhuber , Huefschmitt und dermaligen Außzügler auf hiesiger Schmidten unter hiesiger Herrschaft Rämblingdorf selig, ist dessen mit seiner hinterlassenen Ehwürthin Theresia besessenes Vermögen durch den herrschaftlichen Amtmann Michael Riemner an Puechgraben und der von Seithen der Wittib und Kinder erbetten Johann Punzenberger, Zeug- und Leinwebermaister alhier in einen treulichen Anschlag gebracht, somit heunt obrigkeitlich verhandlet worden ... |
| 046 | 11. 6. 1766 | Kaufs Übergab um das halbe Zwengling Häußl ... Sebastian Hirsch und Eva dessen Eheweib übergeben käuflichen nach vorhin in Unterthännigkeit angesucht und erhalten gnädigen Consens ihren eheleiblichen Sohn Philipp das halbe Zwengling Häußl wie es ordentlich vermarkht, außgezaigt, auch hiesiger Herrschaft Grund obrigkeitlich unterworfen, stüft- und dienstbahr ist, um den alten Breis zu 15fl. mit gehorsamster Angelobung, jederzeit getreu, gehorsam und unterthännig zu seyn, worüber er das schuldige Gelübd abgelegt hat, in Beysein deren Zeugen Michael Riemner am Puechgraben, hiesiger Amtmann und Hannß Michael Aweßbichler, Herrschaft Dorfischer Unterthann ... |
| 047 | 30. 6. 1766 | Kauf um das Hofer Häußl ... Johann Reingrueber und Regina dessen Eheweib verkaufen mit obrigkeitlichen Consens ihr biß anhero eigenthomlich innengehabtes Hofer Häußl samt dem darzue gehörigen Gärtl, wie solches ordentlich vermarkht und ausgezaigt, dann alhiesiger Herrschaft Rämblingdorf mit Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stüft- und dienstbahr ist, dem ehrbahren Philipp Schlager , noch leedigen Standts und Maria Streißlin dessen zuekunftige Ehwürthin und ihren beeden Erben um eine partirte Summa Gelds zu 125fl. ... |
| 048 | 1. 7. 1766 | Schuldt Schein Michael Schachner , Zeugmacher alhiesiger Herrschafts Unterthann und Catharina seine Ehwürthin geben einen Herrschafts geförttigten Schuldt Schein dem Johann Reingrueber und Regina dessen Ehwürthin, Außzüglern auf den Hofer Häußl, auch hiesigen Unterthann umb die ihnen, ermelte Conleuth heunt dätö zu Beförderung ihres Gewerbs paar dargeschossen und vorgelichen Fünffzig Gulden, sage 50fl. gegen Reichung des gewöhnlichen Interesse alß jährlichen von 1fl. 2x ... |
| 048a | 28. 10. 1766 | Schuld Brief Michael Lettner , Bräuer am Münichhof alhiesigen Amtmann und Anna Maria seine Ehwürthin geben ainen herrschaftlichen Schuldt Brief dem löblichen Gottes Hauß und Pfarrkürchen zu Hädershofen um eine Summa dargelichenes Geld, benantlichen Ain Hundert Gulden, sage 100fl. mit Verhÿpothecirung ihres dermallen eigenthomblich besizenden Münichhofs und Bräuhauß, samt allen sich darbey befündenten Hab- und Vahrnussen und geloben hierauf, diese Summa Gelds innerhalb zway Jahren mit gut gangbarer Münz samt den Interesse ... |
| 049 | 6. 3. 1767 | Kauf um ain und ain halbes Tagwerch Acker und Reuth von dem Vetter Pühringer ... Mathias Tieferwißer auf dem Unter Pühringer Guett, hiesiger Unterthann und Catharina seine Ehwürthin bekennen und verkaufen mit gnädig obrigkeitlichen Consens auf deroselben Guett 1½ Tagwerch Acker und Reuth, wie dieses ordentlich vermarkht und außgezaigt, dann hiesiger Herrschaft Grund obrigkeitlich unterworfen, stüft- und dienstbahr ist, dem ehrbahren Michael Schachner , Weebern auf dem Kamper Häußl, hiesigen Untertann und Catharina dessen Ehwürthin, auch deren beeden Erben ... umb ainen pactierten Kaufschilling zu 90fl. ... |
| 050 | 4. 5. 1767 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weyländ Mathias Pliemelhueber , gewesten Besizers des unter alhiesiger Herrschaft Rämblingdorf gehörigen Ober Reuthner Guetts selig, ist dessen und seiner in Leben nachgelassenen Ehwürthin Barbara beeder miteinander ingehabtes Vermögen, so heunt dato auf obrigkeitliche Anordnung durch Michael Riemner am Puechgraben, hiesigen Amtmann und Martin Freyßeisen, Schmidt am Holz, hiesigen, dann auf der Wittib und Erben Seithen Thomas Schmitt auf der Reinsperger Mühl, Herrschaft Ennseggischen Unterthann in einen treulichen ohnpartheÿischen Anschlag gebracht worden, sodann auf ersagter Wittib und hinach beschriebener Erben abgehandlet worden alß ... |
| 054 | 6. 5. 1767 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weyländ Eva Maria des Lorenz Hickisch auf der Huefschmitten zu Rämblingdorf hiesigen Unterthann noch im Leben, gewester Ehwürthin selig, ist |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|---|
| | | deren beeden miteinander innengehabte Vermögen durch die obrigkeitlichen Schätzleuth benanntlichen Michael Rienner am Puechgraben Amtmann, dann Martin Freyßeisen, Schmidt am Holz, hiesigen und Johann Viertlmaÿr in der Au, löblichen Stüft Gärtnerischen und Georg Punzenberger, hiesigen Unterthann alß vor dem Wittiber und Kinds Seithen erbettene Beÿständ in einen treulichen Anschlag gebracht und anheunt obrigkeitlich verhandlet worden ... da Hauß und Hufschmidt Werckstatt mit dem darzue gehörigen Gartten, wie solcher ordentlich vermarcht und außgezaigt ... |
| 055a | 11. 6. 1767 | Abhandlung demnach Joseph Hickisch , hiesiger Puppill von hiesiger Huetschmidten mit Todt abgangen, alß ist dessen Vermögen anheunt folgender Gestalten verhandlet worden alß ... |
| 056 | 13. 6. 1761 | Heÿraths, Stüft und Annehmen um das Ober Reuther Guett ... heunt dato verlobt sich mit obrigkeitlichen Consens der ehrbahre Joseph Staining des Marx Staining, gesessen auf den Feÿrtag Guett unter das löbliche Stüft Gärtsten gehörig und Catharina dessen Ehwürthin, beede nunmehr selig nachgelassener eheleiblicher Sohn mit Barbra Pliemblhueberin , Wittib allhiesiger Herrschaft Unterthannin und nimbt zugleich stüftbahr an das sogenannte Ober Reuthner Guett mit all dessen rechtlichen Ein- und Zuegehörungen, wie solches ordentlich ausgezaigt, mit Rain und Zaun umfangan, in der Gärtner Pfarr liegend und dem Schloß Rämmdorf grundobrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stüft- und dienstbahr ist, in einer der Schätzung nach ausgeworfenen Summa Gelds zu 500fl. ... |
| 057a | 13. 6. 1761 | Inventarium auf zeitlichen Hintritt weÿland Johann Reingrueber am Hofer Häußl selig, ist dessen und seiner in Leben zurückgelassenen Ehwürthin miteinander innengehabt und wenig befundenes Vermögen auf obrigkeitliche Verordnung durch alhiesigen Amtmann Michael Rienner am Puechgraben und Martin Freyßeisen, Schmidt in Holz, hiesigen Unterthann inventiert und in einen ohnpartheyischen Anschlag gebracht worden ... |
| 059a | 24. 6. 1761 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weÿland Maria des Johann Öedlingers , sesshaft aufn Aichner Güetl, hiesigen Unterthanns noch im Leben gewestene Ehwürthin selig, ist deren beeder miteinander innengehabtes Vermögen durch die obrigkeitlich abgeordnete Schätzleuth, benanntlichen Michael Rienner am Puechgraben, hiesigen Amtmann, dann Martin Freyßeisen, Schmitt in Holz, hiesigen und Joseph Waydinger auf der Nöstermühl, Herrschaft Steÿrischen Unterthann als von des Wittibers und Kinder Seithen erbettene Beÿständt in einen treulichen und ohnpartheyischen Anschlag gebracht auf ersagten Wittiber und hinnach beschriebene Erben heunt dato obrigkeitlich verthailt und abgehantlet worden, wie folgt ... |
| 063 | 17. 12. 1767 | Stift und Annehmen Michael Oedlinger und Maria Bliemelhuberin dessen verlobte Brauth und konftige Ehwürthin haben heut dato kauf- und stiftbar angenohmen das sogenannte Aicher Güttl untern Wald, wie solches mit Marchen, Rain und Stain umfangan, in Gärtner Pfarr gelegen und hiesiger Herrschaft Rämmdorf Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift- und dienstbahr ist, um eine Summam Gelds zu 250fl. sammt allen Vieh und Fahrnußen, auch Schulden, wie solches in dem hievor errichteten Inventario ordentlich beschrieben und geschätzt worden ... |
| 065 | 18. 2. 1770 | Heunt zu End gesezten dato erschien Mathias Prantner am Seelmaÿr Güettl beÿ hiesiger Herrschafts Canzlei und beschweret sich, vor wegen des Zwilling Heusl in so genannten Himmelreich, welches auf sein Grund und Boden liegend hier von keine Grundrechten seit der neuen Ratification bekommen habe, also er doch vor hero jeder Zeit jährlichen zu 4fl. und zwar jede Parteÿ mit 2fl. belegt sind geweßen, alß ist dieses folgender Gestalten ausgemacht und da sie verglichen worden ... |
| 065a | 15. 2. 1768 | Schätz und Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weÿland Rosalia des ehrngeachten Georgen Lannsidls , Würth und Gastgeben, auch Böcken alhier gewesten Ehwürthin selig, ist von Seiten alhiesiger Herrschaft deren beeder miteinander innengehabt anlieg und fahrendes Vermögen durch die obrigkeitlich abgeordnete Schätzleuth, benanntlichen Michael Rienner am Puechgraber Gut Amtmann und Martin Freyßeis auf der Schmidten im Holz, hiesiger Unterthann, dann ex parte des Wittibers und deren Erben erbetteten Paul Salzgruber, Würth und Böcken am Boehamberg und Michael Weismaÿr, auch Würth und Böcken, herrschaftlich Thallichen Unterthann in einen unpartheyischen Anschlag gebracht, sodann auf eingangs ersagten Wittiber und hinnach beschriebener Erben heunt dato obrigkeitlich vertheilt worden ... das Würths- und Böcken Haus zu und unter alhiesiger Herrschaft ... |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|-------------|--|
| 069 | 18. 2. 1768 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weÿland Anna Maria des Johann Georg Feichtingers , sesshaft am Ruthsberger Gut unter hiesiger Herrschaft Rämindingdorf, noch im Leben gewesener Ehwürthin selig, ist deren beeden miteinander inngesabtes Vermögen durch die obrigkeitlich deputirten Schätzleuth benanntlichen Michael Riemner am Puchgrabmwe Gut und Amtmann, dann Martin Freÿseisen, Schmid im Holz und auf Seiten des Wittibers und deren Erben erbetteten Beÿstand, benanntlichen Mathias Maurerlehner auf der Göboltsoed, hiesigen Unterthann in einen unpartheÿischen Anschlag gebracht, sodann auf ersagten Wittiber und hinnach beschriebene Erben heut dato obrigkeitlich vertheilt und abgehandlet worden ... |
| 071a | 24. 3. 1768 | Kaufs Uebergab um das Ratsberger Gut ... Johann Georg Feichtinger , Wittiber, bekennt und übergiebt käuflichen nach vorhin in Unterthänigkeit gesucht und erhalten gnädigen Consens, desselben bis anhero eigenthomblich besessenes Rathsberger Gutmit all rechtlichen Ein- und Zugehörungen, wie solches ordentlich vermarcht und ausgezaigt, dann hiesig gnädigen Herrschaft mit Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift- und dienstbar ist, der erbaren seiner freuntlich lieben Stief Tochter Anna Maria Weÿdingerin und ihren angehenden Ehwürth Michael Gallhuber von Schermaÿr Gut Stift Gärtnerischen Pupillen, dann deren beeden Erben um eine Summa Gelds zu 500fl. und die dabei befündliche Fahrnusen, Viech laut vorgehenden Inventarÿ de dato 18. Februar 768 zu 266fl. 32x sammt unter letzteren begriffenen Schulden herein allenthalben ... |
| 072a | 19. 4. 1768 | Schätz und Abhandlung nach zeitliches ableiben weÿland Maria des Wolfen Mändls , alhiesigen Fleischhackers gewesten Ehwürthin selig, ist denen beider miteinander besessenes Vermög durch die obrigkeitlich abgeordnete Schätzleuth benanntlichen Michael Riemner Amtmann am Puchgrabmer Gut und Martin Freÿseisen, Schmid im Holz anher gehörigen Unterthann, dann durch die von dem Wittiber und Erben erbettene Beÿstände namens Jogann Georg Punzenberger, Zeugmacher alhier und Georg Mändl, Fleischhacker im Dratenbach, Herrschaft Steÿrischen Unterthann in einen unpartheÿischen Anschlag gebracht, sohin folgendergestalten obrigkeitlich verhandlet worden ... das Fleischhacker Häußl mit all dessen rechtlichen Ein- und Zugehörungen, wie solches ordentlich vermarcht und umfangen, sodann hiesiger löblicher Herrschaft Rämindingdorf mit Grund obrigkeitlicjher Jurisdiction unterworfen, urbar, stüft und dienstbar ist, wirdet unpartheÿisch angeschlagen um und zu 150fl. ... |
| 074a | 26. 6. 1768 | Inventarium nach erfolgtes hinscheÿden weÿland Michaeln Stiglers , gewesten Besitzers des unter alhiesige Herrschaft Rämindingdorf gehörigen Hallerhofer Guts selig, ist dessen mit seiner im Leben zurückgebliebenen Ehwürthin Theresia innengehabtes Vermög auf obrigkeitliche Anordnung durch Michaeln Riemner Amtmann am Puchgrabmer Gut und Martin Freÿseisen, Schmid im Holz hiehero verpflichten unterworfen, dann auf Seiten der Wittib und Erben durch die hierzu erbetteten Bestände benanntlichen Thomas Schink auf der Reinsberger Müll, Ennseggischer und Johann Schaupp, hiesiger Herrschaft Untertthann in einen treulichen Anschlag gebracht, sohin auf ersagte Wittib und hinnach gesetzte Erben abgehandlet worden ... |
| 077 | 18. 7. 1768 | Kaufs Übergab um das Hallerhofer Gut ... Theresia Stiglerin bekennt und übergiebt käuflichen nach vorhin in Unterthänigkeit gesucht und erhaltenen gnädigen Consens derselben bis anher aigenthomblich besessenes Hallerhofer Gut mit all rechtlichen Ein- und Zugehörungen, wie solches ordentlich vermarcht und ausgezaigt, dann hiesiger Herrschaft Rämindingdorf Grund obrigkeitlich unterworfen, stift- und dienstbar ist, dem erbahren ihren freuntlich lieben Sohn Johann Stigler und dessen angehenden Ehwürthin Magdalena Liechtenbergerinn von Ober Häslhof, hiesigen herrschaftlichen Puppillin, auch deren beeder Erben um eina Summa Gelds, benanntlichen um den vorigen Schätzungs Werth zu 450fl. ... |
| 077a | 25. 7. 1768 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weÿland Philipp und Thomas Weidinger , beed gewest hiesig löblicher Herrschaft Rämindingdorfische Pupillen von Rathsrathsberger Gut selig, da der Philipp laut erhoben Kriegs Commissariath Todtenschein de dato 6. August 768 als Soll-dath und der Thomas als Zimmermann in Ungarn erworbenen Todtenscheins den 17. Maÿ 768 von Oedenburg aus gestorben, ist deren beeder Vermögen ordentlich untersucht und hiermit folgender Gestalten verhandlet worden ... darzu sind Erben die 5 ehelieblichen zweÿbändigen Geschwisterten nemanntlichen ... |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|--|
| 078a | 25. 7. 1768 | Abhandlung demnach Michael Paumgartner , hiesiger Pupill von Unter Häslmaÿr Hof laut Kriegs Commissariatlichen Todten Scheins den 6. August 768 als Solldat mit Tod abgangen , als ist desselben Pupillär Vermögen zu Ende gesetzten dato folgendergestalten obrigkeitlich verhandlet worden ... |
| 080 | 29. 8. 1768 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weÿland Francisci Lannsidls hiesig Herrschafts Pupillens vom Würthshaus alhier selig, ist dessen Verlassenschaft abgehandlet worden wie folgt ... |
| 080a | 29. 8. 1768 | Kaufs Übergab um das Würths und Böcken Haus zu Rämningdorf ... Johann Georg Lannsidl , Wittiber, bekennt und übergiebt käuflichen nach vorhin in Unterthänigkeit gesucht und erhalten gnädigen Consens desselben bis anhero eigenthomblich besessenes Würth und Böcken Behausung mit all dessen rechtlichen Ein- und Zugehörungen, allermassen solche ordentlich vermarcht und ausgezeigt und hiesig löblicher Herrschaft Rämningdorf mit Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift- und dienstbar ist, dem ersammen seinem freundlich lieben Sohn Sebastian Lannsidl und dessen angehenden Ehwürthin, auch deren beeder Erben um und zu 600fl. und die dabey befündliche tod und lebendige Fahrnüssen zu 718fl. 58x, item an Getrank als Wein, Most, Bier und Prandwein 505fl. 30x ... Summa des gesammten Kaufschillings 1824fl 28x ... |
| 082 | 9. 10. 1768 | Erbschaft Erheb und Quittirung Simon Pfaffenlechner , hiesiger Herrschafts Pupill von Maÿrleuthner Häusl, so sich unter das löbliche Stift und Kloster Gleink ansässig gemacht, bekennt und quittirt seine bishero angesetzt geweste Gerhaben, die erbaren Jacob Scharleuthner am Mänzl Häusl, hiesigen herrschaftlichen Unterthann und all seinen Erben um und von wegen richtig gepflogener Verrait, auch baar ausgezahlt väter- und vötterlichen Erbschaft, so demselben unter alhiesigen Herrschaft angefallen und vermög heutigen Schluß Rechnung an Capital und Züns betragt 41fl. 34x 3ß ... |
| 082a | 1. 11. 1768 | Hebgelds Aufrechnung nachdeme der Johann Oberaigner , Wittiber und Auszügler am Baur Gut zu Widesberg unter das löbliche Stift Gärsten auf das dahin gehörige Gärben Güttl verheurath, als ist demselben von seiner auf obbesagten Baurn Guett zu fordern habenden Kaufschillings Rest zu 180fl. abgezogen worden das gebräuchige Heebgeld zu 18fl. ... |
| 082a | 13. 11. 1768 | Erbschafts Quittir und Auszahlung des Georgen Paumgartners väter, mütter und brüderliche Erbschaft betreffend ... Inhalt der anheut gepflogenen Gerhabschafts Schluß Rait seÿnd demselben auf dem Unter Häslmaÿrhof und Geboltsoeder am Capital und Interesse zuersuchen verblieben 206fl. 25x 2ß ... |
| 083 | 29. 11. 1768 | Schuld Schein Simon Schachermaÿr auf dem Baur Gut zu Widesberg, hiesigen Herrschafts Untertann und Catharina dessen Ehwürthin geben unter obrigkeitlicher Fertigung einen landesgebräuchigen Schuld Schein dem erbaren Johann Maÿr am Urfahr zu Hädershofen, löblichen Stift Gleinkischen Unterthann, Eva dessen Ehegattin und deren beeder Erben um und von wegen ihnen heut dato zu ihren vorgefallenen Nothdurften und zwar zu hindan Zahlung denen Schwiegr Vaters Johann Oberaigners baar dargelichenen Ein Hundert Achtzig Gulden rheinisch á 4 Procento Interesse gegen Verhÿpothecirung gedachten Baurn Guts zu Widersberg und all übrigen Vermögens und der ein oder den anderen Theil bevorstehend viertljährigen Aufkündigung ... |
| 083a | 29. 11. 1768 | Schuld Schein Mathias Maurerlechner am Göboldsoeder Güttl, hiesigen Herrschaft Rämningdorf unterworfen und Eva dessen Ehwürthinn geben unter der obrigkeitlichen Fertigung einen landesgebräuchigen Schuld Schein dem ersammen Thomas Haik , Fleischhackern am Böhamberg, unter Herrn Pfarrer daselbst gehörig und dessen Ehegattin, auch denen beeden Erben um und von wegen ihnen heut dato zu ihren vorgefallenen Nothdurften und zwar zu gänzlicher Befriedigung des Georgen Paumgartners bereits abgefreyt gerhabschaftlichen Gelds baar vorgestreckten Capital benantlich zu Fünzig Gulden rheinisch á 4 Pro Cento jährlichen Interesse, wo wegen dieses Darlehens halber denen Unterthannen unter alhiesiger Herrschaft Rämningdorf besitzendes Göboldsoeder Gut und all übrig lieg- und fahrendes Vermögen verhÿpothecirt und bey ein oder des andere Theil beschehender Aufkündigung ein viertl Jahr zuvor Stipuliert worden ist ... actum Rämningdorf ... |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|-------------|---|
| 083a | 5. 12. 1768 | Abhandlung nach hiezeitlichen Hintritt weyländ des ersamen Georg Lannsidls , gewesten Wittiber und Auszüglers auf der alhiesigen Würths- und Böckenbehausung selig ist dessen zurück gelassenes Vermögen ordentlich beschrieben, geschätzt, sonach obrigkeitlich verhandelt worden ... |
| 086 | 6. 9. 1768 | Kauf um das Prunrathen Güttl in der Raming ... demnach seine hochfreyherrliche Gnaden Herr Herr Joachim Ferdinand Mechtl von Engelsberg, seiner kaiserlich königlichen Majestät Rath, Herr der Herrschaft Ramingdorf de dato auf die eingezohene Erfahrung keinerdings fürtreyllich und nützlich zu seyn befunden, da eingangs gedachtes Prunrathen Güttl noch ferners wie vorhin ohninaus genuzet und beybehalten wurde, gestalten selbiges von hieraus zu weit entlegen und die dazu gehörig, ohnedis sehr schlecht bestellte Baugründe zur behörigen Trächtigkeit und Fruchtbarkeit nicht woll herzustellen möglich, allermassen zu Besämmung deren, gleichsam doppelten Saammen erforderlich ware ... dem wohl edlgebohrnen Herrn Johann Reichhard von Paumgarten des inneren Raths, dann k.k. Postmeister in der k.k. und landesfürstlichen Stadt Steyr und dessen Ehefrauen, dann deren ehelichen Leibs Erben ... |
| 088 | 12. 1. 1769 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weyländ Elisabeth des Michael Purgholzers , sesshaft auf der Hofstatt am Heuberg, hiesigen Herrschafts Unterthann gewester Ehwürthin selig, ist deren beeder Vermögen durch Georgen Punzenberger Amtmann und Martin Freyseisen, Schmid am Holz, hiesigen unterworfen, dann die vom Wittiber und Erben erbettene Beystände benanntlichen Johann Oeder auf den Pruner Gut, Spittall Amt Steyrischen und Abraham Wieser, Stift Gärtnerischen Unterthannen in einen treulich unpartheiischen Anschlag gebracht, folglich obrigkeitlich verhandelt worden wie folgt ... |
| 090 | 4. 4. 1769 | Abhandlung auf hiezeitliches ableiben weyländ Maria Prandnerin , geweste Wittib und Auszüglerin auf den Seellmayr Güttel unter hiesiger Herrschaft selig, ist deren Verlassenschaft durch den von Obrigkeits wegen hierzu deputirten Amtmann Georg Punzenberger in einen treulichen Anschlag gebracht, sofort obrigkeitlich verhandelt worden ... |
| 091 | 15. 4. 1769 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weyländ Georgen Stöckls , gewesten Mülljungen auf der Neuprunmüll unter der Stadt Wäydhofen gebürtig selig, so bey seinen Bruder Joseph Stöckl auf der Felbermüll unter hiesigen Herrschaft bedienstet war, wurde dessen Verlassenschaft folgender Gestalten verhandelt ... |
| 091a | 24. 6. 1769 | Præscriptions Abhandlung demnach Phillipp Ramberger , hiesiger Pupill von Preischenberger Gut den 16. Februar 757 aus Forcht, Soldat werden zu müssen aus alhiesigen Waisendienst heimlich entwichen und nun würklich 22 Jahr 4 Monat ab und unwissend ist, als ist dessen Erbschaft verhandelt worden ... |
| 092 | 30. 9. 1769 | Erbschafts Erheb und Quittirung Mathias Perger , Herrschaft Trestlbergerischer Inwohner Prini ipuliter für sich selbst bekennet und quittirt seinen bis anhero obrigkeitlich angeordnet gewesten Gerhab, dem erbaren Michael Riemner am Puchgrabmer Gut, hiesigen Herrschafts Unterthann und all seinen Erben um und von wegen richtig verrait und bezahlte Erbschaft, so wie ihm auf der Felbermüll zum väter- und mütterlichen Erbgut angefallen und vermög Gerhabschafts Schluß Recht am Capital et Interesse zusammen betragt 166fl 48x ... |
| 092a | 30. 9. 1769 | Erb- und Gerhabschafts Quittirung Peter Hallerhofer unter der Stadt Steyr ansässig, diesorts selbst Saiher, bekennet und quittirt seinem bis anhero angesetzt gewesten Gerhab, den erbaren Weydingen, Faßziehern in gedachter Stadt Steyr und all seinen Erben um und von wegen auf dem Oberrathner Gut angefallen väter- und mütterliche Erbschaft, so kraft W.B. an Capital et Interesse betragt 182fl. 19x ... |
| 093 | 9. 5. 1770 | Kauf umb das Fleischhacker Heusl zu Ramingdorf ... Wolfgang Mändl , Fleischhackermeister, Wittiber verkauft heunt dato mit obrigkeitlicher Genehmigung sein bishero eigenthomlich ingehabtes Heusl in Hofgraben, wie solches mit seinen Gärtel und Zaun umbfangen, in Pöhamburger Pfarr ligend und den Schloß Ramingdorf mit Grundt obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stüft- und dienstbahr ist, sambt der darauf haftenden Fleischbanks Gerechtigkeit und deme, waß in den Heusl mit Nagl und Bandt verhaf- |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|--|
| | | tet und vermauert ist, nebst einen Tisch an der Stuben, den ehrbahrn Johann Paul Derfler , Fleischhacker Knecht und seiner kzuekünftigen Ehwürthin N.N., beeden Erben umb eine Suma Geldts benantlichen 250fl. ... |
| 095 | 30. 9. 1770 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weýland Georg Laaberger , leediger Zimmer Gesell selig, Stüft Gartsnerischer Unterthann von N., Inwohner beý dem Ignatz Bruckmaýr, Schuster am Spänmichl Heusl, ist sein hinterlassenes Vermögen durch die herrschaftlich abgeordnete Georg Puntzenberger Amtmann und Martin Freiseisen, Schmidt in Hartholtz, hiesiger Unterthann in einen treulichen Anschlag gebracht worden ... |
| 097 | 18. 10. 1770 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weýland Simon Kasareiner , die Magdalena dessen Ehwürthin noch in Leben in den Wanzneder Heusl selig, ist dessen Verlassenschaft durch die von Obrigkeit wegen hierzu benante Schätzleuth als Georg Puntzenberger, hiesiger Amtmann und Martin Freiseisen, Schmidt in Hartholtz, hiesiger Unterthann, dann von Seiten der Wittib erbettener Beýständ Joseph Platner, Stüft Garstnerischen Unterthann, folgendergestalten beschriben und in einen ohnparteýischen Anschlag gebracht worden alß ... |
| 098 | 7. 2. 2771 | Erbschafts Erheb und Quittirung deren weegen Anna Maria Schröflin selig, Schusterin alhier hinterlassenen Brudern Kündern als Michael Hirschauer, Inwohner beý den Gruber in Brandt unter der löblichen Fürst Lambergischen Herrschaft gehöriger Unterthann wo mit dem selben unter hiesiger löblichen Herrschaft Ramingdorf ein Erbschaft mit 2 fl. 50x 2¼ß angefallen ... |
| 098a | 18. 10. 1770 | Heurath Stüft und Annehmen demnach die verwittibte Magdalena Kasareinerin nach vorhin gebührend gesucht und hierauf erhalten gnädig obrigkeitlichen Consens sich mit Martin Dirrer von söngischen Güttl in Klein Thall, Stüft gärtstenerischen Puppilen in eheliche Verlobnuß eingelassen, hat diese ebenfahls mit gnädig obrigkeitlichen Consens daß Wanzeneder Heusl sambt all dessen rechtlichen Ein- und Zugehörungen, wie dann alles ordentlich vermarktet und außgezeigt nebst den Garten, hiesig löblicher Herrschaft Ramingdorf mit all grundobrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stüft- und dienstbahr ist, wiederumben auf sich und ersagten Ehwürth Martin Direr, auch deren beeden Erben gestüftet und angenohmen in dem vorigen Preis zu 30fl. ... |
| 099 | 1. 11. 1770 | Heunt zu End gesetzten dato erschin Georg Scheichl , Pöckh in der Raming beý hiesiger Herrschafts Canzleý wegen in betref seines eigenthombliches Böckhen Heusl und erkläret sich, daß er in Willens ist, das selbe halben Theil zu verkaufen und zwar den Wolfgang Infanger , Vaaßbünder und Ausziple von den Koppnauer Heusl in der Raming, feýreggischen Unterthann und Roßina dessen Ehwürthin umb eine Summa Geldts benantlich 50fl. ... |
| 100 | 13. 1. 1771 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weýland Jacob Judendorfer auf den Kohuber Guett selig und Anna Maria dessen Ehwürthin noch im Leben, ist dessen Verlassenschaft durch die von obrigkeits wegen hierzu benante Schätzleuth als Georg Putzengruber hiesiger Amtmann und Martin Freiseisen, Schmidt in Hartholz bede Ramingdorfische Unterthannen und dann von Seiten der Wittib erbetene Beýständ als Christoph Waldinger auf den Güntirer Güttl, Fürst lambergischer Unterthann, Michael Purgholzer auf der Heuberger Hofstatt, auch hiesiger Unterthann, folgender Gestalten beschriben und in einen ohnpartheýischen Anschlag gebracht worden alß ... |
| 102a | 14. 5. 1771 | Inventarium nach zeitlichen ableiben weýland Johann Thetter , Auszigler in Ober Pühringer Gutt selig, ist sein ingehabtes Vermögen durch die obrigkeitlichen Schätzleuth, benantlich durch Georg Punzenberger, hiesiger Amtmann und dann Martin Freißeißen, Schmidt in Hartholz, auch hiesiger Unterthann und von Seiten der Freunden Peter Hutner, pernsteynischen Unterthan und Johann Eder, Spittal Steýrischen Unterthann in einen treulichen Anschlag gebracht worden und hiernach beschribenen Erben heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... |
| 104a | 10. 9. 1770 | Heunt zu End gesetzten dato erschin der Joseph Mertlmaýr an Mosingmaýr Gutt beý hisiger Herrschafts Canzleý vor wegen in betref eines Stückl Grundts in so genanten Stroß Feldt, welches er in Willens ist, den Simon Gestöttner , ein Zimmer Gesellen daß selbe zu verkaufen und zwar umb eine Summa Geldts nenantlich zu 12fl. an sich und seine Erben, worauf gnädige Herrschaft darein Consentiret, daß bemelter Gstöttner ... |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|--|
| 105a | 13. 3. 1771 | Johann Ternberger auf den Grand Heusl in Hartholz, hiesiger Unterthann erschin an heunt vor sie, gnädigen Herrn Herrn p.p. geziemend vorbringend, nach dem er bereits in die 36 Jahr mit Rucken besessenes Heusl schon Hause und seines hohen Alters unvermögend ist, einer Arbeit Recht vorzustehen, ein föglic beede entschlossen sein, das Heusl sambt den Grundstückhen und Garten, wie daß ordentlich mit Rain und Zaun umbfangen ist, in Böhamberger Pfarr liegend und den Schloß Ramingdorf mit all Grundt obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stüft- und dienstbahr ist, gänzlichen zu verkaufen und zwar den erbahren Michael Schachner , Leinwöber Meister und Catharina dessen Ehwürthin ... um eine pactirte Summa Galdt benanntlich zu 200fl. ... |
| 106a | 7. 8. 1771 | Kaufs Übergaab um daß Kohuber Guett ... Anna Maria Judendorferin , Wittib, bekennet und übergibt käuflichen nach vorhin in Unterthänigkeit gesucht und erhalten gnädigen Consens, daß selben bis anhero eigenthomblich besessenes Kohuber Guett mit all rechtlichen Ein- und Zugehörungen, wie solches ordentlich vermarcht und außgezeigt, dann hiesig gnädiger Herrschaft mit Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stüft- und dienstbahr ist, den ehrbaren ihren freuntlichen Sohn Mathias Judendorfer und seiner angehenden Ehwürthin, dann beeden Erben um eine Summa Gelds, benanntlichen zu 400fl. ... und die darbey befündliche Fahrnusen nach lauth vorgehender Inventari Protocol folio 100 de dato 13. Jenner 1771 zu 324fl. 10x ... |
| 108 | 20. 5. 1771 | heunt zu End gesetzten dato erschin der Adam Nebauer , Aigner in der Mosing bey allhiesiger Herrschafts Canzleÿ von wegen in Betreff eines Stückhl Grund, die sogenannte Schüttlgruben, also er jährlich gar keinen Nutzen hievon habe, sondern mit Vewrwilligung hoher gnädiger Herrschaft daß selbe in willens ist, zu verkaufen und zwar um eine pactirte Summa Gelds benantlich zu 10fl. einem Tagwerger namens Johann Purgkirchner und Anna Maria dessen Ehwirthin, der löblichen Herrschaft Haal unterthann an sich und seine Erben ... |
| 109 | 9. 9. 1771 | Kaufs Übergaab umb die Stögmüll in Haager Pfarr ... Michael Holtzner , Müllermeister auf der Stögmüll, hiesiger Unterthann, erschien anheunt vor die gnädigen Herrn geziemend vorbringend, nach deme er bereits in die 40 Jahr schon hause und auch verwegen seines hohen Alters nebst seinen Weib Sophia unvermögend sein einer Würtschaft lengers hie mehr vorzustehen, einfolglic beede entschlossen sind, daß Hauß sambt der Müll mit 3 Gängen und deren zugehörigen Grundstücken, wie auch ledige Grundstück, welche unter die löbigen Herrschaften Sallaberg, Dorf und Stift Gleink dienstbahr sein, wie alles ordentlich mit Rein und Zaun umbfangen ist und in Haager Pfarr liegend, den Schloß Ramingdorf mit grundobrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift und dienstbahr ist und zwar ihren vielgeliebten Sohn Johann Holtzner und seiner Ehwürthin Elisabeth umb den vorigen Schätzungswerth benantlich zu 600fl. ... 4 Roß sambt Geschir 200fl. ... 5 Küh á 20fl. 100fl. ... 6 große Schwein á 13fl. 78fl. ... Summa der Fahrnüßen 929fl. 25x ... Schulden hinaus 112fl. 42x ... Summa des ganzen Vermögens 2651fl. 10x ... |
| 113 | 31. 10. 1771 | Erbschafts Quittung Eva Maria Waÿdingerin , hiesige Herrschafts Puppilin von Ratzberger Gutt nun mehro mit Joseph Dorfner, Wittiber an der Krenn unter der löblichen Stift Seittenstetten verehelichet bekennet und quittiret anheunt den ehrbaren Thomas Waÿdinger, Vaasziehermaister zu Stadt Steÿer Garsten, ihren obrigkeitlich vorgesetzt gewesten Gerhaben, auch all dessen Erben um und von wegen richtig verraith, auch parr außgezalt vätterlichen und mütterlichen wie auch brüderlichen Erbgutts waß und wie viel derselben nach absterben freuntlich geliebten Eltern und Brüdern dasigen Herrschafts Unterthanen auf besagten Ratzberger Gutt zu einen Erbgutt angefallen und in Capital und Züns lauth heuntiger Rechnung W.B. N° 2 follio 25 betragend 100fl. 18x ... |
| 113a | 26. 12. 1771 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weÿland Catharina des Michael Schachner , Zeigmachermeister, hiesigen Unterthann, sesshaft auf dem Kampter Heusl in Hartholz noch im Leben, geweste Ehwürthin selig, ist deren beeden miteinander inngehabtes Vermögen durch die obrigkeitlichen abgeordnete Schätzleuth benantlich durch Georg Puntzenberger, hiesiger Amtmann, dann Martin Freÿseisen, Schmidt in Hartholz, auch ramingdorfischer Unterthann, dann von Seitten des Wittibers und Kündern erbettene Beÿständ als Wolfgang Rohofer, Maÿr in Steinbach, Dorfischer Unterthann und Joseph Rohofer auf dem Galhuber Guett, Baron von Bockstaner Unterthann in einen treulichen und ohnpartheÿischen Anschlag gebracht, so dann auf ersagten Wittiber und hinnach beschriebene Erben heunt dato obrigkeitlich vertheillet und abgehandlet worden ist, wie folgt ... das Kampter Heusl in Holz mit all dessen rechtlichen Ein- und Zugehörungen ... |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|-------------|---|
| 116 | 15. 2. 1772 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weÿland Thomas Hueber , sesshaft auf dem Gwenger Guett unter hiesiger löblicher Herrschaft Ramingdorf Unterthann selig und Magdalena dessen Ehwürthin noch in Leben, ist deren beeden miteinander ingehabtes Vermögen durch die abgeordnete Schätzleuth, benantlichen von gnädiger Herrschaft p.p. Georg Puntzenberger von Goltschmid Heusl, hiesiger Amtmann und Martin Freiseisen, Schmitt in Holz, auch ramingdorfischer Unterthann und von Seiten der Wittib Wolfgang Rohofer, Maÿr in Stainbach, Dorfischer Unterthann und Joseph Flänckl auf den Loher Guett, stift Garstnerischer Unterthann und Joseph Galhuber auf den Zauner Güettl, eben Garstnerischer Unterthann in einen treulichen Anschlag, sodann folgender Massen verhandlet worden ist ... das Gwenger Güettl wie dieses ordentlich vermarcht und ausgezeigt ... |
| 119a | 15. 2. 1772 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weÿland Theresia Stiglerin , Ausziglerin auf den Hofer Guett unter allhiesiger Herrschaft Ramingdorf gehörige Unterthann selig, ist ihr wänig zurückgelassenes Vermögen auf obrigkeitliche Anordnung durch Georg Puntzenberger, hiesiger Amtmann auf den Goldschmit Heusl und Marthin Freiseisen, Schmitt in Hartholz hie hero verpflichten unterworfen, in einen treulichen Anschlag gebracht, sodann ie nachgesetzten Erben abgehandlet worden ... |
| 121 | 18. 2. 1772 | Inventarium nach zeitlichen ableiben weÿland Johann Öedlinger , Außzigler am Aicher Guett untern Walt, Herrschaft Ramingdorfischer Unterthann selig, ist sein wäniges Vermögen durch die obrigkeitlichen Schätzleuth benantlichen durch Georg Putzenberger, hiesigen Amtmann und dann Martin Freiseisen, Schmitt in Hartholz, Herrschaft Ramingdorfischer Unterthann, in einen treulichen Anschlag gebracht worden und hier nach beschriebene Erben heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden ... |
| 122 | 24. 5. 1772 | Erbschafts Quittung Catharina Riennerin , hiesige Herrschafts Pupilin von Prister Guett in der Mosing, nun mehro mit Philip Marckinger Wittiber auf den Freÿdenberger Guett unter dem löblichen Stift Seittenstetten verehelichet, bekennet und quitiret anheunt dem Michael Rienner am Puchgraben ihren obrigkeitlich vorgesetzt gewesten Gerhaben, auch all dessen Erben um und von weegen richtig verraith, auch parr außgezalt mütterlichen Erbguetts, was und wie viel derselben nach absterben freuntlich geliebten Mutter, dasige nHerrschafts Unterthannin auf besagten Prister Guett zu einem Erbtheil anefallen und in Capital und Züns lauth heuntiger Rechnung W.B. folio 231 betragend 384fl. 43x 2ß ... |
| 122a | 8. 3. 1772 | Erb- und Gerhabschafts Quittung Jacob Hallerhofer von Ober Raittner unter hiesiger löblicher Herrschaft Ramingdorf auf ein Klein Heusl in der Hannelwiesen ansässig, bekennet und quittiert seinen bis anhero angesetzten gewesten Gerhab, dem ehrbahren Waÿdinger, Faßzieher in Statt Steÿr und all seine Erben um und von wegen auf dem Ober Raittner Gutt angefallen vätterlich und mütterlich Erbschaft, so kraft W.B. in Capital betragt 163fl. 12x ... |
| 123 | 8. 3. 1772 | Verstiftung umb ein kleines Heusl in der Raming, das Hannl Häußl genannt ... Jacob Hallerhofer von Ober Raittner Guett hiesiger Pupill erscheint heunt zu End stehenden dato beÿ gnädigen Herrn Herrn p.p. und bracht zu gleich vor, nachdeme er schon lengstens unter der löblichen Herrschaft Ramingdorf auf ein Hauß sich ansässig gemacht hätte, allein aus Ermangelung der selben nicht leicht zu über kommen seind und sich lange Jahre inwohnungs weis mit schlechter Gelögenheit behelfen müßen ... |
| 124 | 13. 5. 1772 | Inventarium nach zeitlichen ableiben weÿland Rosin Ternbergerin , des Johann Ternberger noch in Leben geseste Ehwürthin und Auszieglerin auf den Grand Heisl in Hartholz selig, ist dessen wäniges Vermögen durch die obrigkeitlichen Schätzleuth benantlich durch Georg Putzenberger, hiesiger Amtmann und Martin Freiseisen, Schmitt in Hartholz, auch hiesigen unterworfen, in einen treulichen Anschlag gebracht worden und hiernach beschriebenen Erben heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden ... |
| 125a | 24. 5. 1772 | Schuld Brief ich Simon Schachermaÿr , Bauer zu Wiedesberg, hiesiger Herrschafts Unterthann und Catharina dessen Ehwürthin geben unter obrigkeitlicher Färttigung einen landesgebreychigen Schuld Schein den ehrbahren Simon Rinner auf den Pichler Guett in der Mosing, auch hiesiger Herrschaft Ramingdorfischen Unterthann und Theresia dessen Ehwürthin und deren beeder Erben um und wegen heunt dato zu ihren vorgefallenen Nothdurften und zwar hindan Zahlung der Catharina Rinnerin schuldiges Pupillen Gelts ... |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|---|
| 126 | 2. 6. 1772 | Stift und Annehmen umb daß Puchgraben ... Theresia Rienerin hat sich heunt zu End stehenden dato beÿ allhiesiger Herrschaft und kraft in Unterthänigkeit vor, nachdeme ihr Ehemann Michael Riener durch einige Jahr her beÿ der Würthschaft nichts beÿgeschafft, viel wäniger auch gearbeitet, noch nachgesehen habe, sondern wegen stetten wohl leben zu besorgen seÿe in einer Kürze alles durchzubringen, das denen Kündern nichts als das lehre Nachsehen über bleibe und leicht zu besorgen wehre ehstens eine Crida zu entstehen, wo er doch das Haus durch sein Eheweib an sich gebracht habe und bekennet freÿwillig, das sie nicht lengers mit ihme hausen wolle und ehender resolvirt seÿe, in einen Dienst zu gehen, das Hauß ihren Sohn Joseph Riener übergeben wolle, als ist ihr Bitt wie es dann auch billich von gnädiger Herrschaft Ratificirt worden und wird hierauf der Joseph Riener auf besagten Puchgraben, wie das selbe ordentlich mit Rein und Zaun umbfangen, in Böhamberger Pfarr liegend und dem Schloß Ramingdorf Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift- und dienstbahr ist, um den vorigen Schätzungs Werth benantlich zu 250fl. angenommen ... |
| 129a | 20. 8. 1772 | Erbschafts Quittung Theresia Judendorferin , hiesige Herrschafts Pupillin von Kohuber Gutt nun mehro mit Andreas Ternberger , Maurer und Wittiber in den Stockmaÿr Heusl in der Raming unter dem löblichen Stift Gärsten verehelichet, bekennet und quittiret anheunt den Michael Purgholzer auf der Heÿberger Hofstatt, Ramingdorfischer Unterthann ihren obrigkeitlich vorgesetzten gewesten Gerhaben, auch all dessen Erben um und von wegen richtig verreith, auch paar ausgezahlt vätterliches Erbguet ... |
| 130 | 24. 6. 1772 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weÿland Mathias Hofer auf dem Zimmerlehner Guet, hiesig löbliche Herrschaft Ramingdorfer Unterthann selig und Elisabeth dessen Ehewürthin so noch im Leben, ist dessen Verlassenschaft durch die von Obrigkeits wegen hierzu benante Schätzleuth alß Georg Putzenberger, hiesiger Amtmann und Martin Freÿseisen, Schmitt in Harholz, auch ramingdorfischer unterworfen, dann von Seyten der Wittib erbettene Beÿständ als Andreas Galhueber auf der Reiterhub, Herrschaft Dorfischer Unterthann und auf Seiten der Kündler Johann Georg Plimlhueber auf den Plimelhueber Guet, Stift Gleinkischer unterwürfig, folgender Gestalten beschriben und in einen unpartheÿischen Anschlag gebracht worden alß ... |
| 137 | 8. 7. 1772 | Inventarium auf zeitlichen Hintritt weÿland Magdalena Scheicklin , Wittib und Außziglerin auf dem Pöcken Heusl in der Raming selig, ist ihr wäniges Vermögen durch die von Obrigkeit wegen hierzu benannte Schätzleuth alß Georg Punzenberger, hiesiger Amtmann, und Martin Freÿseisen, Schmitt in Harholz, beede ramingdorfischer Unterthann folgender Gestalten beschrieben und in einen unpartheÿischen Anschlag gebracht worden ... |
| 138 | 27. 10. 1772 | Erbschaft Quittung Margaretha Oedlingerin , hiesige Herrschafts Puppilin von Aicher Güttl untern Walt, nunmehr mit Simon Schachner, ein Maurer von Unter Hinterberger Güetl gebürtig, eines löblichen Stift Gleinkischen Unterthann verehelichet und unter der löblichen hochfürstlichen lambergischen Herrschaft Steÿr gehörige das sogenannte Bachbauern Heusl in der Raming ansässig gemacht haben, quittiret anheunt dem ehrbahren Joseph Waÿdinger auf der Nöstermüll, Herrschaft Steÿrischen Unterthann ihrem obrigkeitlich vorgesetzt gewesten Gerhaben, auch all dessen Erben um und von wegen richtig verreith, auch baar ausgezalt vätterlich- und mütterliches Erbgutts, was und wie viel derselben nach absterben freuntlich geliebter Eltern dasigen Herrschafts Unterthannen auf besagten Aicher Güetl untern Walt zu einem Erbguet angefallen und in Capital und Züns laut heutiger Rechnung W.B. N° 2 folio 214 betragend 157fl. 10x 2ß |
| 138 | 4. 9. 1772 | Erbschaft Quittung nachdeme die Regina Reingruberin , Außziglerin von Hofer Heisl sich mit Sebastian Schäubreitner einen Leinwöber auf dem Pischofheusl in der Raming unter der löblichen Herrschaft Baron von Pockstanner sich verehelichet, alß ist an heunt zu End stehenden dato diese ihre beÿ dem Michael Schachner, Wöber und Zeugmachermeister auf dem Gampper Heusl an liegende 50fl. ordentlich abgefreyt worden und kommt also von dem selben in Abzug ... |
| 139a | 7. 10. 1772 | Erbschaft Quittung Mathias Giestwein , hiesiger Herrschafts Puppil von Nagl Heusl gebürtig, welcher sich unter die löbliche hochgräfliche Excellenz Weissenwolfische Herrschaft in der Stadt Griebkirchen bürgerlich in Oberösterreich angeheurathet habe, bekennet und quittiret |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|--|
| | | an heunt dem Georg Puntzenberger am Goltschmit Heusl hiere obrigkeitlich vorgesetzt gewesten Gerhaben, auch all dessen Erben um und von wegen richtig verreith, auch baar ausgezalt vätterlich- mütterliches Erbgüttl, was und wieviel demselben W.B. folio 65 zu ersehen und nach absterben freuntlich geliebten Eltern, dasiger Herrschaft Unterthannen auf besagten Naglheusl zu einem Erbtheil anerfallen und in Capital und Züns laut heuntiger Rechnung betragend 11fl. 19x ... |
| 140 | 10. 11. 1772 | Erbschaft Quittung Anna Maria Wisserin , hiesige Herrschafts Puppilin von Goldschmitt Heußl gebürtig, welche sich unter die löbliche hochfürstliche Bambergische Herrschaft Steyer daß sogenannte Stadler Heußl in der Raming mit Johann Prandner einen Zeugmacher aus Bayern von Schofberg einer löblichen Herrschaft Auverheurathet habe, quittiret an heunt dem Gregorÿ Wisser auf der gemein Herrschaft Steÿrischen Unterthann Pfarr obrigkeitlich gesetzt gewesten Gerhaben, auch all dessen Erben um und wegen richtig verreith, auch paar ausgezalt vätterliches Erbgüth, was und wie viel derselben W.B. folio 31 zu ersehen und nach absterben ihren vielgeliebten Vattern Johann Wiesser , dasigen Herrschafts Unterthann auf ersagten Goldschmitttheußl zu einen Erbtheill anerfallen und in Capital und Züns laut heuntiger Rechnung betragend 43fl. 45x 1ß ... |
| 140a | 5. 12. 1772 | Erbschaft Quittung Katharina Landsidlin hiesig Herrschafts Puppilin von allhiesigen Würts und Böckhen Hauß gebürtig, welche sich mit Sebastian Costeiner , Klingen Schmitt in Neuhauß , eines löblichen Stift gleinkischen Unterthann verheurathet habe, quittiret anheunt dem ehrngeachten Paul Salzgruber, Würth und Böckenmeister, Herrn Pfarrer in Pöhamburg dasebst unterthänig, ihren obrigkeitlich vorgesetzt gewesten Gerhaben, auch all dessen Erben um und von wegen richtig verraitt und paar außgezalt vätterlich, mütterlich, dann brüderliches Erbgutt wie vil derselben W.B. folio 255 zu ersehen und nach absterben ihr vielgeliebten Eltern Georg Landsidl , Rosalia dessen Ehwürthin und Franz Landsidl selig dasiger Herrschaft Unterthannen auf besagten Würth- und Böcken Hauß zu einen Erbgutt anerfallen und an Capital und Züns laut heuntiger Rechnung betragend 369fl. 3x ... |
| 141a | 18. 1. 1773 | Schötz und Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weÿland Johann Reÿwöger , Klingen Schmitt Meister, gesessen auf dem Jägermaÿr Heußl in der Raming selig und Anna Maria dessen Ehwürthin noch im Leben, ist von Seiten hiesiger Herrschaft deren beeder Erben miteinander in gehabt anlieg- und fahrentes wäniges Vermögen durch die Obrigkeit abgeordnete Schätzleuth, benanntlich Georg Puzenberger als Amtmann und Martin Freÿseisen, Schmitt in Hartholz, auch hiesiger Unterthann und von Seiten der Wittib und Kündern Johann Hoger (?) auf dem Grießberger Güttl, Jesuiten auf Linz Unterthann, in ein unpartheÿischen Anschlag gebracht, sodann auf eingangs ersagten dWittiben und hernach beschriebene Erben heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden ... |
| 143 | 13. 2. 1773 | Præscriptions Verhandlung nach zeitlichen Hintritt weÿland Stephan Kaltenmarcker , Millermeister gesessen auf der Kumpfmill selig und Rosalia dessen Ehwürthin noch in Leben, ist von Seiten hiesiger Herrschaft deren beeden Erben mit einander ingehabt anlig- und fahrendes Vermögen durch die obrigkeitlich abgeordnete Schätzleith benanntlich durch Georg Punzenberger, dasigen Amtmann und Martin Freiseisen, Schmit in Hartholz, eben ramingdorfischer Unterthann und von Seiten der Wittib erbetten Beÿständ als Stephan Orthner auf den Leeberger Gutt, Herrschaft Dorfischer Unterthann und auf Seiten der Kündler Leopold Flänckl auf den Haunolder Gutt, eines löblichen Stift Garstnerischen Unterthann in einen unpartheÿischen Anschlag gebracht und sodann auf eingangs ersagten Wittib und sie, nachbeschriebenen Erben heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden ... |
| 147 | 27. 3. 1773 | Todtfahls Abhandlung auf zeitliches ableiben weÿland Maria Anna Prötpacherin , des Johann Prötpachers , Zimmermeister auf den Prunreiter Häußl hisiger Herrschaft Unterthann geweste Ehwürthin selig, ist durch die abgeordnete Schätzleuth benanntlich durch Georg Punzenberger, dasigen Amtmann und Martin Freÿseisen, Schmit in Hart Holz, hisigen Ramingdorfer Unterthann und von Seiten des Wittiber als erbetener Beÿständt Mathias Arbacher auf dem Schmitt Pühringer Guett unter einer löblichen Stift Garstner Unterthann, ihr beeden wäniges Vermögen obrigkeitlich verhandlet und hiernach beschriebenen Erben vertheilte worden wie folgt ... |
| 148a | 12. 6. 1773 | Inventarium nach zeitlichen ableiben weÿland Rosina Derflerin , Wittib und Inwohnerin auf dem |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|--|
| | | Ober Häßlmaÿr Guett, unter die löbliche Herrschaft Ennsegg gehörige Unterthanin selig, ist ihr wäniges Vermögen durch die obrigkeitlichen Schätzleuth benanntlich durch Georg Punzenberger, hiesigen Amtmann geschätzt und verhandlet worden alß ... |
| 150 | 6. 9. 1773 | Stift und Annehmen um das Jägermaÿr Häußl in der Raming ... Anna Maria Rajwögerin , Wittib auf dem Jägermaÿr Häußl bekennet und übergibt käuflichen nach vorhin in Untertänigkeit gesucht und erhalten gnädigen Consens , derselben bis anhero aigenthomlich mit Rucken besessenes Jägermaÿr Häußl und darauf haftender Klingenschmit Gerechtigkeit, Ein- und Zugehörungen, wie solches ordentlich mit dem kleinen Gartl vermarcht und ausgezeigt ist, dann in Böhamberger Pfarr ligend und hiesigen gnädigen Herrschaft p.p. mit Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift und dienstbahr ist, dem ehrbahren ihren freuntlichen Sohn Mathias Rajwöger und seiner angehenden Ehwürthin, dann beeden Erben um den vorigen Schätzungswehrt benanntlich zu 80fl. ... |
| 151 | 31. 12. 1773 | Erbschafts Erheb und Quittung Susana Prantnerin von Seelmaÿr Güttl, Herrschaft Amts Pupilin, welche sich mit Baltasar Scheiblstainer einen Tagwerger, unter die landsfürstliche Statt Steÿer unterthänig, verhelichet, demnach die selbe kraft gepflogener Schluß Raitt um deren vätterliche Erbschaft ihren bis anhero angesetzten Gerhaben, benantlich Michael Riner auf dem Puchgraben, hiesigen Herrschaft Unterthann und all dessen Erben hiemit auf ewig quittiret, wovon abzuziehen kommt von 39fl. 54x 1ß ... |
| 151a | 27. 12. 1773 | Abhandlung auf zeitlichen Hintritt weÿland Philip Thätter , gesessen auf dem Huber Gutt selig und Eva dessen Ehwürthin noch im Leben unter hiesiger löblicher Herrschaft Ramingdorf Unterthann, ist deren beeden Erben miteinander ingehabtes Vermögen durch die abgeordnete Schätzleuth, benanntlich Georg Punzenberger auf dem Goldschmitt Häußl, hiesigen Amtmann und Martin Freÿseisen, Schmitt in Hartholz, auch hiesigen unterworfen und von Seiten der Wittib und Kündern erbettene Beÿständ als Simon Thätter auf dem Schellenberger Güttl, Garstner Unterthann und Lorentz Hagl auf dem Pichler Gutt unter hochfürstlich Laambergischer Unterthann in einen treulichen Anschlag sodann folgendermassen verhandlet und und hier unten angesetzten Erben heunt dato verthaillet worden ist ... |
| 155 | 2. 1. 1774 | Abhandlung auf zeitlichen Hintritt weÿland Georg Lehner , gesessen auf dem Aigner Güttl selig und Anna Midl dessen Ehwürthin noch in Leben unter hiesig löblicher Herrschaft Ramingdorf Unterthann ist deren beeden miteinander ingehabtes Vermögen durch die abgeordnete Schätzleith benantlich Georg Punzengruber auf dem Goldschmitt Heußl, hiesiger Amtmann und Martin Freiseisen, Schmitt in Hartholz, eben hiesiger Herrschaft Unterthann und von Seitten der Wittib Martin Lehner auf dem Stockmaÿr Güttl, hiesigen unterworfen und auf Seitten der Kündner Johann Öeder auf dem Bruner Gutt unter Spittal Amt Steÿr gehörigen Unterthann, in einen treulichen Anschlag, sodann folgendermassen verhandlet und hier unten angesetzten Erben folgender Gestalten vertheillet worden alß ... |
| 159a | 17. 1. 1774 | Erbschafts Quittung Jacob Stigler , hiesiger Herrschafts Pupil von Hofer Guett gebirtig, welcher sich unter das löbliche Stift Erla Kloster auf dem so genannten Bamstein Güttl ansässig gemacht hat und des Jacob Gropf auf dem Lichten Scheiner Guett eines löblichen Stift Gleinkischen Unterthanns Tochter Maria Gropfin verhelichet, bekennet und quittiret anheunt dem Georg Punzenberger auf dem Goldschmitt Heußl und hiesigen Amtmannquasi seinem obrigkeitlich vorgesetzt gewesten Gerhaber, auch all dessen Eben um und von wegen richtig verraith, auch baar auß zahlt vätterlich und mütterliches Erbguett und wie viel demselben nach absterben seines freuntlich geliebten Eltern weÿland Michael Stigler und Theresia dessen Ehwürthin selig auf dem Hofer Guett dasiger Herrschaft Unterthann in und an auf demselben zu einem Erbguett anfallen und in Capital und Züns laut heuntiger Raittung W.B. N° 29 folio 245 betragend 124fl. 7x 2ß ... |
| 160a | 31. 1. 1774 | Inventarium nach zeitlichen ableiben weÿland Jacob Scharleitner , sesshaft auf dem Manzl Häußl selig und Elisabetha dessen Ehwürthin noch im Leben allhiesigen Herrschaft Unterthann ist deren beeden miteinander ingehabtes Vermögen durch die obrigkeitlich abgeordnete Schätzleuth benantlich Georg Punzenberger auf den Goldschmitt Häußl, dasigen Amtmann und Martin Freiseisen, Schmitt in Hartholz, auch hiesiger Herrschaft Unterthann und auf Seÿten der Wittib und Kündner erbettene Beÿständ alß Martin Lehner auf |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|-------------|---|
| | | der Stockmaÿr Hofstatt und Mathias Blödel, Inwohner in Manzhäußl, beede hiesiger löblicher Herrschaft Ramingdorf unterworfen, in einen treulichen und unpartheÿischen Anschlag gebracht, sodann auf ersagten Wittib und hirnach beschriebenen Erben heunt dato obrigkeitlich verthailt und abgehandler worden wie folgt ... |
| 162a | 28. 5. 1774 | Stift und Annehmen um daß Manzl Häußl ... die scharleitnerische Wittib Elisabeth, nachdeme sie vorhin in Unterthänigkeit gesucht und erhalten gnädigen Consens an wiederum auf ihren lieben Sohn Joseph Scharleitner und seine angehende Ehwürthin Juliana und deren beeder Erben gestiftet und zwar solcher Gestalten, das sie beede Stiftleuth gnädiger Herrschaft allerdings getreu, gehorsam und gewärtig seÿnd, dan anhero alle landesfürstliche und Herrschaftsgaben, auch dienst zu rechter Zeit und weil abzuführen und die gebührliche Hand Robot zu verrichten oder das Robot Geld zu entrichten haben, auch die vorhergehende Verhandlung enthaltenen Geföhl und Erbschaften, auch Schulden in rechter Zeit und Weill abführen wollen und sollen, alß wie daß oberwehnte Manzl Gäußl verstitet zu 200fl. ... |
| 163a | 13. 2. 1774 | Erbschafts Quittung Maria Stiglerin , hiesige Herrschafts Pupilin von Hofer Guet gebiertig, welche sich unter das löbliche Stift Seitenstetten auf das so genannte Hengstreithner Güettl ansässig gemacht hat und dem Stephan Pfaneder von Aicher Gueth in der Mosing und ... beÿ allhiesiger löblicher Herrschaft Ramingdorf in Diensten gestanden, eben hiesiger unterworfen, verehelichet, bekennet und quittiret an heunt dem Georg Punzenberger auf dem Goltschmitt Häußl und dermahligen Amtmann, quasi ihren obrigkeitlich vorgesetzt gewesten Gerhaber, auch all dessen Erben um und von wegen richtig verraith, auch baar ausgezahlt vätter- und mütterliches Erbguets und wie viel derselben nach absterben ihres freuntlich geliebten Eltern weÿland Michael Stigler und Theresia dessen Ehwürthin selig auf dem Hofer Guett, dasigen Unterthanns in, und an auf dem selben zu reinen Erbguett anerfallen und in Capital und Züns laut heutiger Raittung W.B. folio 245 betragend 138fl. 35x 1ß ... |
| 164 | 15. 5. 1774 | Stift und Annehmen umb das Gamper Häußl in Hart Holz ... Michael Schachner , Zeugmachermeister und Besitzer des Gamper Häußl, hiesiger Herrschaft Unterthann, nachdeme der selbe mit zu vorgesucht obrigkeitlichen Consens, welcher sich unter das löbliche Stift und Kloster Seitenstetten Marckfleckh das so genannte Gradtische Würts Hauß als ein Würth und Gastgeb häußlich angekauft habe, als aber giebt er käufflichen in die 11 Jahr mit Rucken besessenes Gamperhäußl mit dem zugehörigen Garten untern 6. Martÿ 767 1½ Tagwerg Acker und Reuth von dem Unter Puchinger zu 90fl. erkauft, jedoch beÿ denen Veränderungen nicht höher alß vor 60fl. genommen werden solle, worzu der Stifter verbunden, das er den Zehend nach dem Gewörbschafts Schluß in Geldt bezahlen muß, wie es selben Jahr in Preis geschlossen wird ... er mag hernch was anbauen, oder nicht, item zahlt der Käufer alljährlich von heunt des Kaufs an zur gnädigen Herrschaft einen Dienst zu 20x und dem Verkäufer Unter Pieringer einen Dienst zu 40x zur beÿtrag seiner Steuer ... |
| 166a | 15. 5. 1774 | Stift und Annehmen umb das Grand Häußl in Holz ... Michael Schachner , Zeugmachermeister und hiesig Herrschaft Unterthann erschien heunt zu end stehenden dato beÿ allhiesiger Amts Canzleÿ und erklärt sich, wie das er entschlossen seÿe, unter daß löbliche Stift und Kloster Seitenstetten das so genannte Grädtische Würts Hauß als ein Würth und Gastgeb sich häuslich ankaufen wolle und in die 4 Jahr als im Überland ingehabts Grand Häußl in Pöhamberger Pfarr liegend und dem Schloß Ramingdorf mit aller grundobrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift- und dienstbahr ist, wie solches mit dem Garten ordentlich vermarcht und außgezeigt ist, würclichen verkaufen wolle und zwar dem ehrbaren Johann Pliemhueber und dessen Ehwürthin auf dem großen Horer Guet, eines löblichen Stift und Kloster Garstnerischen Unterthann und deren beeden Erben und zwar um eine pactirte Summa Gelts benanntlich 200fl. ... |
| 168 | 30. 6. 1774 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weÿland Johann Ternberger , Außziegler und allhiesigen Herrschafts Unterthann von Grand Häußl selig, ist sein wäniges Vermögen durch den Amtmann Georg Punzenberger auf dem Goldschmid Häußl geschätzt und sodann folgender Gestalten verhandlet worden ... |
| 169 | 29. 8. 1774 | Erbschafts Quittung |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|---|
| | | Philip Tiefenwißer von Manzlhäußl gebürtig und hiesig löblicher Herrschafts Pupil, welcher sich unter die löbliche Herrschaft Nieder Walsee auf das so genannte Igl-schwanger Häußl alß Waagnermeister anerkaufft habe, nach dem selbe kraft gepflogener Schluß Raitt um deren mütterliche Erbschaftliche N° 24 Protocol folio 255 zu ersehen ist und gesessen auf dem Manzl Häußl Magdalena Tiefenwiserin selig angefallenen Erbguet seinen biß anhero angesetzten Gerhaben benanntlich Joseph Riner, hiesiger Herrschaft Unterthann und Besitzer des Puchgraben und all dessen Erben hiermit auf ewig quittirt und von Mathias Tiefenwiser als Vatter und Besitzer des Unter Pühringer guets, dann hiesigen unterworfen, baar ausgezahlt worden ... |
| 169a | 24. 11. 1774 | Erbschafts Quittung Catharina Schambergerin von Mosingmaÿr Guet und hiesig löblicher Herrschaft Pupilin, welche sich mit Joseph Riner, dasiger Unterthann und Besitzer des Puchgraben verhehlicht, nachdeme selbe kraft gepflogener Schluß Raitt um deren väterliche und schwesterliche Erbschaft, des Simon Schaumberger , gesessen auf dem Mosingmaÿr Guet selig angefallenen Ebguets, ihren bis anhero angesetzten Gerhaben, benantlich den ehrbahren Jacob Fleischänderls auf der Pochmill, Stift Garstnerischen Unterthann und all dessen Erben hiemit auf ewig quittiret, nach deme selbe unter die Herrschaft Ramingdorf ansässig machet und von ihren Vermögen über die von Stögermaÿr, ennsiggischen Unterthann empfangenen Interesse zu 24fl., welches der Pupilin behändiget worden, nur hochgnädiger Herrschaft die Raittgebühr zu entrichten kommt ... |
| 170 | 15. 2. 1773 | Erbschafts Außzahl und Quittirung Thomas Hueber , gesessen auf dem Gwenger Güeth und hiesig Herrschaft Ramingdorfischen Unterthann selig, nachdem keine leiblichen Erben vorhanden waren als ist des erblassers leiblichen Bruder Johann Hueber , Außziegler auf dem Hofer Reitter Guet unter Schechent Amt gehöriger Unterthann, Protocol folio 116 N° 25 untern 15. Februar 772 zu seinen brüderlichen Erbguet anerstorben zu 102fl. 52x 1ß ... |
| 170 | 15. 2. 1773 | Erbschafts Außzahl und Quittirung Thomas Hueber , gesessen auf dem Gwenger Güeth und hiesig Herrschaft Ramingdorfischen Unterthann selig, dem nach keine leiblichen Erben vorhanden waren alß ist dessen Schwager namens Wolfgang Rohofer , Maÿr in Steinbach gehörigen Unterthann Protocol folio 116 N° 25 untern 15. Februar 772 zu einen Erbguet anerstorben zu 102fl. 52x 1ß ... |
| 170a | 24. 10. 1774 | Inventarium nach zeitlichen ableiben weÿland Johann Öedlinger von Aicher Güttel untern Walt und hiesig löblicher Herrschaft Pupil selig, ist sein wäniges Vermögen durch die obrigkeitlichen Schätzleuth, benantlich durch Georg Punzenberger, dasigen Amtmann und Martin Freiseisen, Schmit in Holz, hiesigen unterworfen, folgender Gestalten verhandlet worden ... Protocol folio 60 ist dieser Pupiln untern 24. Junÿ zum mütterlichen Erbguet anerstorben 79fl. 15x und an Zünsen 13fl. 12x 2ß ... |
| 172 | 13. 12. 1774 | Abhandlung einer Erbschaft laut Protocol N° 23 folio 217 ist zu ersehen, daß dem Paul Stigler, Landgut Tröstbergischen Pupil von der Susanna Wißerin, geweste Inwohnerin in Goldschmit Häusl allhier zu Ramingdorf alß Ändl selig untern 28. August 1740 zu einem Erbguet anerstorben zu 21fl. 57x 2ß und an Interesse hat es betragen 27fl. 13x 2ß ... Summa des ganzen Vermögens 49fl. 11x ... |
| 173 | 13. 12. 1774 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weÿland Sopia Holzerin , geweste Miller und Außziglerin auf der Stögmill selig und Michael dessen Ehewirth, noch im Leben, unter hiesig löblicher Herrschaft Ramingdorf gehörig Unterthann, ist deren beeden Erben übrigen Vermögen, welches beÿ der Hauß Übergab Protocol folio 109 de dato 9. September 1771 nicht in die Schätzung gekommen, durch Georg Punzenberger, hiesigen Amtmann auf dem Golt Schmit Häußl und Martin Freiseißen, Schmit in Hart Holz, hiesigen Unterworfen und von Seiten des Wittibers erbettener Beÿständ, benanntlich Herr Johann Paul Abl, Würth und Gastgeber in Brunnhof unter die löbliche Herrschaft Dorf Enns gehöriger Unterthann, dann Peter Spatz, Zimmermeister unter die löbliche Herrschaft Rohrbach gehörig, in einen treulichen Anschlag gebracht, so mit obrigkeitlich verhandlet worden ... so zeiget sich, daß noch übrig bleiben 1940fl. 44x 1ß ... |
| 175a | 20. 12. 1774 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weÿland Wolfgang Mändl , Außzigler auf dem Fleischhacker Häußl in Hofgraben und allhiesigen Herrschaft Ramingdorfischer Unterthann selig, ist beÿ dem Haußverkauf Protocol folio 93 an seinem Vermögen geblieben zu 562fl. 2ß ... |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|--------------|---|
| | | dann seind von den heimlich getrofenen Hauß Verkauf beÿ der Herrschaft nicht angegeben worden, welchen bereits schon empfangen an Vermögen zugewaxen mit 150fl. ... |
| 177 | 13. 12. 1774 | Verhörs Bescheid so von der löblichen Herrschaft Ramingdorf, Oesterreich unter der Enns zwischen Wolfgang Mändl , Herrschaft Sosischer Unterthann und Fleischhackermeister in der Straß alß Klöger eines, dann den Johann Paul Derfler , diesseitigen Herrschaft Unterthann und Fleischhacker zu Ramingdorf beklagten anderen Theils ... in Sachen des von des Klögers Vattern selig untern 24. September 1770 an den beklagten käuflich hindangelassenen Haußes und darauf haftenden Fleischhacker Gerechtigkeit zu 250fl. ... so hingegen zwischen beede Theillen heimlich getrofenen Verständnis zu 500fl., somit umb 250fl. geringer angebenen Kauf, folglich andurch geschehene Defrandirung deren obrigkeitliches Lademium und Canzley Jurium, dessen ungeachtet aber von dem Klöger an dem beklagten predentirenden Kaufschillings Rest zu 100fl. über beederseyßt mündlich verhandelten Nothdurften veranlasset worden ... |
| 178 | 30. 11. 1774 | Kauf Übergaab umb den Münichmaÿr Hof ... Michael Lettner und Anna Maria dessen Ehwürthin, nebst denen erbetteten Beÿständen als der ehrngeachte Paul Salzgruber, Würth und Pöckenmeister in Pöhamburg Herr Pfarer gehörigen Unterthann und der ehrngeachte Jacob Fleischändler, Müllermeister auf der Pochmüll, eines löblichen Stift Garstnerischen Unterthann, auch der ehrngeachte Ignaz Aichinger, Müllermeister auf der Stampfmüll unter die löbliche Herrschaft Västenthall unterworfen, bekenen und verkaufen mit vorhin gehorsamst requiriret und erhalten gnädigen Consens, deren selben bis anhero eigenthomblich besessenen Münichs Hof samt der Bräugerechtigkeit und all dazu gehörigen Grundstücken, auch all übrigen Recht und Gerechtigkeiten, wie dann alles ordentlich vermarcht und außgezeigt, dann hiesig löblicher Herrschaft mit all Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift- und diensbahr ist, in Hadershofer Pfarr gelegen, ihren viel geliebten Sohn Anton Lettner , seines Handwerchs ein Bräuer und Theresia Dorfmeisterin , des ehrsammen Philip Dorfmeisters auf dem Tömplbauern Gueth, unter das würdige Gotteshauß Pfarr Enns gehörigen Unterthann alß angehende Ehwürthin und deren beeden Erben um einen richtig gehandelt und geschlossenen Kaufschilling , benantlich 1200fl. ... |
| 182a | 22. 1. 1775 | Abhandlung nach zeitlichen Hintritt weÿland Gregorÿ Ternberger , allhiesigen Herrschaft Untert-hann, gesessen auf der Weixlgarten Hofstatt selig, Regina dessen Ehwürthin, noch im Leben, ist durch die obrigkeitlichen Schätzlleuth benantlich durch Georg Punzenberger, Amtmann auf dem Golt Schmitt Häuß und Martin Freÿßeisen, Schmitt in Holz, hiesiger unterworfen und von Seyten der Wittib und Künder erbettene Beÿständ alß Leopold Flänckl auf dem Hanolden Güeth, einen löblichen Stift Garsterischen Unterthann, dann deren Kündern Joseph Riner und Besitzer des Puchgraben, hiesig löblicher Herrschaft Unterthanns, in einen treulichen Anschlag gebracht worden und anheunt folgender Gestalten verhandlet worden ... |
| 185a | 27. 4. 1775 | Erbschafts Quittung Elisabetha Kammerhueberin , hiesige Herrschafts Pupilin von allhiesiger Huf Schmit gebürtig, welche sich unter das löbliche Stift Gleink auf das so genannte Waÿglmaÿr Guet zu Thurnstorf mit Paul Standlmaÿr von Königsgret unter Spittall Amt Steÿr gehöriger Unterthann verehelichet und ansässig gemacht haben, bekennet und quittiret an heunt dem Georg Punzenberger auf dem Gold Schmit Häußl und dermahlinger Amtmann quasi ihren obrigkeitlich vorgesezt gewesten Gerhaben, auch all dessen Erben um und von wegen richtig verreith, auch baar ausgezahlt vätterliches Erbguet, wie viel der selben nach absterben ihres vielgeliebten Vatter weÿland Adam Kammerhueber auf der Huf Schmit selig und dasigen Herrschafts Unterthanns in und auf dem selben zu einen Erbguet anerstorben und in Capital und Züns laut heuntiger Raittung W.B. N ^o 29 folio 186 betragend 62fl. 28x ... |
| 186 | 12. 2. 1775 | Tausch Übernahme umb das Hofer Guet ... Gregorÿ Puz auf der Weixlgartner Hofstatt zu Unterburg und hiesi löblicher Herrschaft Ramingdorfischen Unterthann vertauscht mit zu vor requirirt und erhaltenen gnädig obrigkeitlichen Consens, biß in die 30 Jahr mit Rucken besessene Hofstatt mit all dessen Zugehörungen, wie selbe ordentlich vermarcht und außgezeigt ist, in Hadershofer Pfarr liegend und dem Schloß Ramingdorf mit aller Grund obrigkeitlichen Jurisdiction unterworfen, stift- und dienstbahr ist und zwar seinen lieben Schwager Johann Stigler auf dem Hofer Guet, auch hiesig löblicher Herrschaft unterworfen und nimbt zu gleich bemeltes Hofer Guet, wie selbes ordentlich vermarcht und |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|-------------|---|
| | | außgezeigt ist, in Pöhamburger Pfarr liegend und dem Schloß Ramingdorf mit aller Grundt obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift und dienstbahr ist, vor sich und seine Erben ... nicht münder daß Hoferguet und Grund und Boden in aufrechten Stand herzuhalten verpflichtet sein solle, zu 450fl. ... |
| 187 | 12. 2. 1775 | Tausch Übernahme umb die Waixlgartner Hofstatt zu Unterburg ... Johann Stigler , des Hofer Guts Besitzer und hiesig löblich Ramingdorfischer Unterthann vertauscht mit zu vor requirirt und erhalten gnädig obrigkeitlichen Consens bis in die 7 Jahr mit Rucken besessenes Hofer Guet und all dessen Zugehörungen, wie alles ordentlich vermarcht und ausgezeigt ißt, in Pöhamburger Pfarr liegend und dem Schloß Ramingdorf mit aller Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift und dienstbahr ist und zwar seinen lieben Schwager Gregorj Puz auf der Waixlgartner Hofstatt zu Unterburg, auch hiesigen löblichen Herrschaft unterworfen und nimbt zugleich oberwehnte Hofstatt, wie selbe ordentlich vermarcht und ausgezeigt ist, in Hadershofer pfarr liegend und dem Schloß Ramingdorf mit all Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen, stift- und dienstbahr ist, vor sich und seine Erben, ... wie auch alle landsfürstliche und Herrschafts Gaaben zu rechten Zeit und weill abzuführen haben und die natural Robot oder das Robot Geldt nach jeden mahliger Ansaag fleisig zu entrichten haben, nicht münder die Hofstatt, Grund und Boden in aufrechten Stand herzuhalten verpflichtet sein solle, zu 120fl. ... |
| 188 | 28. 2. 1775 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weýland Eva Pretbacherin , Außziglerin in Prunreitner Häußl und hiesig Herrschaft Unterthannin selig, ist ihr wäniges Vermögen durch Georg Punzenberger auf dem Goldschmit Häußl und dasinen Amtmann geschätzt und heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden ... |
| 188a | 24. 4. 1775 | Erbschafts Quittung Catharina Laschudtnickin , hiesige Pupillin von Münichmaýr Hof, welche sich unter die Stadt Steýr mit Joseph Perger ein Scherr Schmit Gesell herheurathet, bekennet und quittiret an heunt dem Johann Holzer auf der Stögmill und dasigen Herrschaft Untertann, quasi ihren obrigkeitlich vorgesezt gewesten Gerhaber, auch all dessen Erben um und vonwegen richtig verreith, auch baar ausgezalt vätterliches Erbguet und wieviel derselben nach absterben ihres freuntlich geliebten Vatter Michael Laschudtnick, Preuer in Münichhof dasigen Unterthanns selig in und auf dem selben zu einem Erbguet anfallen und in Capital und Züns welche der Pupilin nach jeden Raitt seind behändiget worden, laut heuntiger Schluß Raitt W.B. N ^o 30 folio 15 betragend 103fl. 38x 1ß ... |
| 189 | 22. 4. 1775 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weýland Martha Teufenböckin und Inwohnerin beý dem Martin Freißeisen, Schmid im Holz und hiesigen Herrschaft Unterthann selig, welche unter das löbliche Stift Garsten gehörig ist, ihr wäniges Vermögen durch Georg Punzenberger, daßigen Hofamtman geschätzt und heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden ... daß Böth sambt Gespanten, dan 2 alte Trugen mit dem schlechten Leibgwant ist in Anschlag gebracht worden zu 6fl. ... |
| 190 | 20. 5. 1775 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weýland Rosalia Kaltenmarckerin , Wittib und Besitzerin der Kumpfmühl selig, ist von Seiten hiesiger Herrschaft ihr ingehabt anlig- und fahrendes Vermögen durch die obrigkeitlichen Schätzleuth, benantlich durch Georg Punzenberger, dasigen Hofamtman auf dem Goltschmit Häußl und Martin Freißeisen, Schmit in Holz, eben dasigen Herrschaft unterworfen und von Seiten der Kúnder und Erben als erbettene Beýständ als Stephan Arthner auf dem Leeberger Guet der löblichen Herrschaft Dorf an der Enns Unterthann, dann Leopold Flänckl auf den Haunólden Gueth, eines löblichen Stift Garstnerischen Unterthann in einen treulich unpartheýischen Anschlag gebracht und sodann auf eingangs ersagten und beschriebenen Erben heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden ... die Kumpfmühl wie selbe mit ihren darzu gehörigen Grundstücken, wie es ordentlich vermarcht und ausgezeigt ist, in Pöhamburger Pfarr liegend und dem Schloß Ramingdorf mit aller Grund obrigkeitlicher Jurisdiction ... 500fl. |
| 193 | 20. 5. 1775 | Verstiftung umb die Kumpfmühl ... hierauf hat der Michael Kaltenmarcker und seine angehende Ehwürthin Magdalena Holznerin von Pfafamaýr Guett eines löblichen Stift und Kloster Gleinkischen Unterthannin hochgnädiger Herrschaft p.p. Glüb und Pflicht abgelegt, allzeit getreu, gehorsam und gewärtig zu sein, wie auch alle landesfürstlichen und Herrschafts Gaaben zu rechter Zeit und Weill abzuführen haben und die Natural Robot oder das Robot Gelt nach jeden Mahliger Ansaag fleisig zu entrüchten haben sllen, auch daß |

| Folio | Datum | Kurztext |
|----------------------|-------------|--|
| | | Hauß sambt der Mühl mit einen Mahlgang, dann Grund und Boden in aufrechten Stand herzuhalten, sich fleisig angelegen sein lassen wollen ... |
| 193a | 13. 8. 1775 | Erbschafts Quittung Anna Maria Judendorferin , hiesiger Herrschaft Puppilin von Kohuber Guet, nunmehr mit Sebastian Kassalehner, einen Wöber Gesellen auf das Kasseder Güetl unter das löbliche Stift Gleink verehelichet, bekennet und quitiret an heunt dem Michael Purgholzer auf der Heuberger Hofstatt, Ramingdorfischen Unterthann qua ihrem obrigkeitlich vorgesezten Gerhaben, auch all dessen Erben und vonwegen richtig verreith, auch baar ausgezahlt vätterlichen Erbguets was und wieviel derselben nach absterben ihres viel geliebten Vatter Jacob Judendorfer , dasigen Herrschafts Unterthann auf besagten Kohueber Guet untern 13. Jenner 771 am Capital laut heuntiger Rechnung W.B. N° 29, folio 224 betragend 43fl. 56x ... |
| 194 | 30. 6. 1775 | Inventarium nach zeitlichen Hintritt weyländ Gregory Puz und besizer des Hoferguts selig und Eva Maria dessen Ehwürthin noch in Leben, ist von Seyten hiesig löblicher Herrschaft miteinander ingehabtes Vermögen anlig- und fahrendes durch die obrigkeitlichen Schätzleut, benanntlichen durch Georg Punzenberger, hiesigen Hofamtman auf den Goldschmit Häußl und Martin Freibeisen, Schmit in Holz, hiesiger Herrschaft unterworfen, dann von Seyten der Wittib und Kündern erbettene Beyständ alß Johann Schaupp auf dem Preischenberger Guet hiesig löblicher Herrschafts Unterthann, dann Andreas Arbacher auf den Schneidlehner Güetl unter die löbliche Herrschaft Steyereckh gehöriger Unterthann in einen unpartheÿischen Anschlag gebracht und sodann auf eingangs ersagten Wittib und beschriebenen Erben heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden ... |
| 197 | 30. 6. 1775 | Verstiftung umb daß Hoferguett die hoferische Wittib Eva Maria Puzin hat noch vor sie in Unterthänigkeit gesucht und erhalten gnädigen obrigkeitlichen Consens nach absterben ihres freuntlich liebgewesten Ehwürth weyländ Gregory Puz auf dem Hofer Guet, wie selbes ordentlich vermachet und ausgezeichnet ist, dann dieser löblichen Herrschaft Ramingdorf mit aller Grund obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen stift- und dienstbahr ist, wiederum auf sich und ihren angehenden Ehwürth Johann Maÿr einen Schüffknecht von Halblehnschein Gueth eines löblichen Stift und Kloster Gleinkischen Unterthann und deren beeden Erben, angenommen und verstiftet und zwar solchergestalten ... |
| 197a | 1. 7. 1775 | Kauf Übergaab umb die Waixlgartner Hofstatt zu Unterburg ... Johann Stigler und Besizer der Weixlgartner Hofstatt zu Unterburg erschien heunt zu End stehenden dato beÿ allhiesiger Herrschafts Canzleÿ und erklärt sich, massen zwar aller erst untern 12. February dies Jahr diese Hofstatt durch vorhin besessenes Hoferguet durch eigne Verständnis des Gregory Puzen nunmehr selig Häußer Tausch diese Hofstatt an sich gebracht habe, jedoch wegen denen darzue gehörigen Grundstückh allerdings gegen dem Hoferguet sehr wänig und er entschlossen seÿe, ein größeres Hauß zu erkaufen und zwar unter die löbliche Herrschaft Ennseckh gehörige so genannte Ranner Guet und bittet unterthänigst umb die gnädige Lichehns, das er selbe wiederum verkaufen derfe, wo zwar von Seiten hochgnädiger Herrschaft kein Bedenken getragen worden, wann er nun Stigler einen der löblichen Herrschaft wohlgefählichen Stifter beÿbringet, wo dann des Kaufs halber eins seind worden der Michael Schraböckh , einen Schüffknecht und Magdalena dessen Ehwürthin unter die löbliche Dorf an der Enns gehörige Unterthanns und deren beeder Eben um einen richtig gehandelten Kaufschilling benantlich zu 400fl. ... |
| 199 | 23. 4. 1775 | Erbschafts Quittung Theresia Stiglerin , hiesig Herrschaft Puppilin von Wöber Häußl in Hart Holz, nunmehr mit Pangraz Hartleitner , einen Wöbergesellen unter die löbliche Herrschaft St. Peter in der Au häußlich und bürgerlich ansässig gemacht und verehelichet haben, quitiret anheunt dem Martin Freibeisen, Schmit in Hartholz, ramingdorfischen Unterthann quasi ihren obrigkeitlich vorgesezten Gerhaben, auch all dessen Erben und von wegen richtig verreith auch paar außgezahlt mütterliches und schwesterliches Erbgueth, wie viel der selben nach absterben ihrer liebgewesten Mutter Catharina Stigelrin, dasigen Herrschaft Unteerthannin selig auf besagten Wöber Häußl in Hart Holz untern 23. April 763 an Capital und Züns laut heuntiger Rechcnung W.B. N° 29 folio 177 betragend 10fl. 32x 1ß ... |

Beige hinterlegt = Einträge, die für das Gemeindegebiet Haag zutreffend sind.